

WEIHNACHTSMARKT

Mit dem RE
zum
Gänsemarkt

» Gänsemarkt in Angermünde – für alle, die ihren Weihnachtsbraten gern ganz frisch oder sogar noch lebend mit nach Hause nehmen wollen, ist der Gänsemarkt in Angermünde eine heiße Empfehlung. Vom 2. bis zum 5. Dezember erlebt man hier das etwas andere Weihnachtsmarktvergnügen. Der RE 3 ist in einer guten Stunde in der Uckermark-Stadt.

Mehr dazu auf ▶ Seite 4.

S- und U-Bahn-Netzspinne
für den Tarifbereich Berlin ABC
zum Herausnehmen

▶ Seite 10/15

Statt Schlips 55 Euro-Winterreisen
als Weihnachtsgeschenk
– Pauschalangebote der TMB

▶ Seite 23



Kurz vor 2005 – Zeit zum Wechsel Die Jahreskarte als echte Alternative



Sie sind häufig unterwegs, brauchen für die Arbeit, zum Einkaufen und die Freizeit öffentliche Verkehrsmittel? Dann wird es Zeit, dass Sie sich das dicke Vorteilsbündel Jahreskarte sichern – Besseres gibt es nicht. Für so wenig Geld ein ganzes Jahr lang mobil sein, das geht in Berlin mit keinem anderen Fahrausweis und schon gar nicht mit dem Auto. Unzählige Bahnhöfe und Haltestellen, die Mitnahme weiterer Personen nach 20 Uhr und am Wochenende rund um die Uhr, dichte Abstände – wenigstens alle 20 Minuten werden die Linien bedient, viele jedoch häufiger. Nehmen Sie sich die Zeit und lesen ▶ Seite 3 – da gibt es alle Vorzüge im Detail!

▶ Fotos: David Ulrich

Vorfreude, schönste Freude – nicht nur für Kinder S-Bahn im Advent

» Advent und Weihnachten sind für die Familien die schönste Zeit des Jahres. Die S-Bahn Berlin lädt Eltern, Großeltern und Kinder zu gemeinsamen Unternehmungen ein. Bis 21. Dezember fährt an den Wochenenden der **S-Bahn-Weihnachtszug**, am 12. Dezember gibt es im **carrousel-Theater** das Weihnachtsmärchen „**Das kalte Herz**“ zum halben Preis. Für die Erwachsenen empfehlen wir u.a. am 17. Dezember die vorweihnachtliche **Erlebnistour nach Hennigsdorf**. Außerdem packt die S-Bahn Weihnachtspakete – schauen Sie sich die Geschenkideen an!

▶ Seiten 11 bis 13



» S-BAHN-KONZERT

**Top: Yamil Borges singt
in der Jazzwerkstatt**

» Zwei Tage vor dem 3. Advent bietet die S-Bahn Berlin in Schöneeweide ein Erlebnis besonderer Art – die Jazzwerkstatt. Höhepunkt ist das Konzert mit Yamil Borges um 20.30 Uhr. Besonderer Bonbon: die Anfahrt im historischen Zug BR 167. ▶ Seite 12

» BAUEN BEI DER S-BAHN

**Am 4. und 5. Dezember
drei Nadelöhre im Netz**

» Am 4. und 5. Dezember wird auf der Stadtbahn zwischen Ostbahnhof und Ostkreuz wegen Abriss des Empfangsgebäudes Warschauer Straße der S-Bahnverkehr eingeschränkt. Auch auf der Nord-Süd-Bahn und auf dem S-Bahnring kommt es wegen Bauarbeiten zu Einschränkungen. ▶ Seite 16

SERVICE

Kundenbüro der S-Bahn Berlin GmbH

Nordbahnhof	
Mo. + Mi.	10.00 – 18.00 Uhr
Di. + Do.	10.00 – 19.00 Uhr
Fr.	9.00 – 16.00 Uhr

Kundentelefon der S-Bahn Berlin GmbH

☎ 030 / 29 74 33 33	
Mo. – Fr.	6.30 – 22.00 Uhr
Sa., So.	7.00 – 20.00 Uhr

Kundenzentren der S-Bahn Berlin GmbH

Alexanderplatz	
Mo. – Fr.	7.00 – 21.00 Uhr
Sa., So.	9.15 – 18.30 Uhr

Ostbahnhof	
Mo. – Fr.	6.00 – 22.00 Uhr
Sa., So.	8.00 – 21.00 Uhr

Lichtenberg	
Mo. – Fr.	6.00 – 09.00 Uhr 9.15 – 15.00 Uhr 15.15 – 20.00 Uhr
Sa., So.	9.00 – 13.00 Uhr 13.30 – 17.30 Uhr

Zoologischer Garten	
Mo. – Fr.	6.00 – 22.00 Uhr
Sa., So.	8.00 – 21.00 Uhr

Friedrichstraße	
Mo. – Fr.	6.00 – 22.00 Uhr
Sa., So.	8.00 – 21.00 Uhr

Treptower Park, Hennigsdorf, Spandau	
Mo. – Fr.	6.00 – 20.00 Uhr
Sa., So.	9.15 – 18.30 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof	
Mo. – Fr.	6.00 – 20.00 Uhr
Sa., So.	9.15 – 18.30 Uhr

Schönhauser Allee (FKA)	
Mo. – Fr.	6.00 – 9.00 Uhr 9.15 – 16.00 Uhr 16.15 – 19.30 Uhr
Sa.	9.30 – 13.00 Uhr 13.30 – 19.30 Uhr
So.	9.00 – 13.00 Uhr 13.15 – 16.30 Uhr

ABO-Center der S-Bahn Berlin GmbH

Invalidenstraße 17, 10115 Berlin	
☎ 030 / 29 74 35 55	
Fax 030 / 29 74 33 44	
Mo. – Do.	8.30 – 19.00 Uhr
Fr.	8.00 – 16.00 Uhr

WWW.S-BAHN-BERLIN.DE

Alles, was man wissen muss

Die einfachste und schnellste Möglichkeit, sich über die S-Bahn Berlin zu informieren, gibt es im Internet unter www.s-bahn-berlin.de.

Hier findet der Fahrgast klar strukturiert alle Informationen rund um das Verkehrsmittel:

- Fahrpläne für jeden Bahnhof und für jede S-Bahnlinie,
- Öffnungszeiten der Fahrkartenverkaufsstellen,
- Informationen zu allen VBB-Fahrausweisen und zu den bei der S-Bahn erhältlichen Sondertickets z.B. Berlin WelcomeCard,
- den Online-Shop mit Fahrkarten, Souvenirs/Bücher/Videos,

- Angeboten von Sonderfahrten – beispielsweise mit der Panorama-S-Bahn oder historischen Zügen,
- jede Menge aktuelle Informationen (beispielsweise über Bauarbeiten und Fahrplanänderungen),
- Tipps für Freizeit und Ausflüge.



AB 1. JANUAR 2005

S-Bahn Berlin bereitet sich vor: Berlin-Ticket S

Noch gibt es keine abschließende vertragliche Vereinbarung über die Wiedereinführung des Sozialtickets mit dem Berliner Senat, dennoch bereitet sich die S-Bahn Berlin vor. So gibt es Gespräche mit dem VBB, der BVG und der Senatsverwaltung über den Vertrieb des neuen Produkts. Das Sozialticket erhält den Namen „Berlin-Ticket S“, gilt für den Tarifbereich Berlin AB und soll 32 € kosten, wobei es als Monatskarte für den jeweiligen Kalendermonat ausgegeben wird (also nicht gleitend). Beim Kauf an den Schaltern und in

den Kundenzentren der S-Bahn Berlin und der BVG müssen die Berechtigten eine Kundenkarte mit Gültigkeitsbefristung vorlegen, die die Sozialämter, Grundversicherungsämter und Arbeitsagenturen ausstellen. Die Verkaufsstellen von S-Bahn und BVG übernehmen das Ösen des Passbildes auf der Kundenkarte. Voraussichtlich ab Mitte Dezember geben die Ämter die Kundenkarten aus. Die Wertabschnitte sind danach an den S-Bahn- und BVG-Verkaufsstellen erhältlich. Ausführlich informiert punkt 3 in der Ausgabe am 9. Dezember.

CALLING CARD

Kartenhandys – preiswerter telefonieren

Mit der Calling Card lassen sich die Verbindungskosten vor allem von Handys mit Prepaid-Karten senken. Im Wert von 5 und 10 € sind sie in allen S-Bahn-Kundenzentren und ausgewählten Fahrkartenausgaben (Schöneweide, Schönhauser Allee, Wittenau, Zehlendorf) erhältlich. Die Cards enthalten eine PIN-Nummer, die vor der eigentlichen Rufnummer einzugeben ist. Die Gesprächskosten werden dann vom Kartenguthaben abgebogen. Weitere Infos beim S-Bahn-Kundentelefon unter ☎ 030/2974 3333.

Die nächste Ausgabe erhalten Sie ab 9. Dezember.

Die Zeitung für unterwegs punkt 3 Verlag GmbH

Redaktion:
Marktstraße 8, 10317 Berlin,
Telefon: (030) 57 79 58 90,
Fax: (030) 57 79 58 91,
e-mail: redaktion@punkt3.de
Internet: www.punkt3.de
Eva Hahm
Michael-Peter Jachmann

Redaktionsbeirat:
Birgit Scharf
(S-Bahn Berlin GmbH),
Holger Prestin (DB Regio)

Layout/Produktion:
Manuela Schmiedchen

Druck: Union Druckerei Berlin
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Fotos wird keine Haftung übernommen.

**Bargeldlos
an allen Automaten.**

Fahrscheine am S-Bahn-Automaten

An 450 Fahrscheinautomaten der S-Bahn Berlin:

- Fahrkartenkauf auf allen S-Bahnstationen in Berlin und Umland
- Erwerb der Fahrausweise rund um die Uhr
- Angebot aller Fahrausweise des gesamten VBB-Tarifs
- Verkauf zusätzlicher Tickets wie Brandenburg-Ticket, Schönes Wochenende-Ticket, CityTourCard und andere

Volltreffer Jahreskarte – das große Los unter den Tickets

Auto oder S-Bahn, Regionalbahn, Straßenbahn, U-Bahn, Bus? Vor diese Entscheidung sehen sich die Meisten immer wieder gestellt – wohin sich die Waage neigt, darüber entscheiden vor allem die Kosten, aber auch die angebotenen Leistungen des öffentlichen Nahverkehrs und seine Erreichbarkeit.

Wer beinahe tagtäglich unterwegs ist, ob beruflich, für Ausbildung oder Einkauf, Freizeit und mehr, gerade für den ist in Berlin und Umland die Kombination öffentlicher Nahverkehr & Jahreskarte oft die beste Lösung: Billiger geht's nicht. Abgesehen vom Verkehrsstress und ermüdender Parkplatzsuche, die einem erspart bleiben.

Die VBB-Jahreskarte bietet ein umfangreiches Paket an Leistungen, die man sich genau zu Gemüte führen und prüfen sollte – was spricht dann eigentlich noch fürs Auto? Hier also die Vorteilsliste der Jahreskarte.

Erstens. Der unschlagbare Preis.

Für den Tarifbereich Berlin AB legt man bei der Einmalzahlung lediglich 608 € auf den Tisch und fährt dann mit den öffentlichen Nahverkehrsmitteln kreuz und quer durch Berlin bis zur Stadtgrenze. Mit dem Einzelfahrschein würde man immer 4 € ausgeben, um einmal am Tag irgendwohin und zurück zu kommen. Nach 152 Tagen wäre man bereits am Ende mit seinem Latein. Das Geld wäre nach nur 5 Monaten aufgebraucht. Aber mit der Jahreskarte fährt man noch weitere 7 Monate! Ähnlich verhält es sich bei Berlin BC und Berlin ABC. Wie die Jahreskarte im Wettbewerb mit anderen Fahrausweisen insgesamt abschneidet, darüber gibt nebenstehende Tabelle Auskunft.

Zweitens. Die Übertragbarkeit.

Die Erfahrung lehrt, dass man nicht jeden Tag irgendwo hin fahren muss. Die Jahreskarte hat dann Ruhetag. Das muss sie

aber nicht, denn sie ist übertragbar. Sie können für solche Tage – vor allem im Urlaub ist das sehr praktisch – die Jahreskarte an jemanden ausborgen. Egal, an wen! Ob an Kinder, Eltern, Geschwister, Bekannte, Freunde, Nachbarn, Sportkameraden. Da lässt sich eine Menge Geld sparen.

Drittens. Die Mitnahme anderer Personen.

Nicht umsonst heißt die Jahreskarte beim VBB seit dem Tarifwechsel zum 1. April 2004 wieder Umweltkarte. Denn seit dem darf man als Inhaber einer Jahreskarte werktags nach 20 Uhr einen weiteren Erwachsenen und bis zu drei Kinder zwischen dem 6. und dem vollendeten 14. Lebensjahr mitnehmen. Wer jünger als 6 Jahre alt ist, braucht sowieso keine Fahrkarte. An Feiertagen, Sonnabenden und Sonntagen gilt diese Mitnahmeregelung sogar rund um die Uhr! Spätestens da wird die Jahreskarte zum Volltreffer.

Viertens. Die Gültigkeit.

Einmal gekauft, immer unterwegs. Das ganze Jahr lang. Sie müssen immer nur daran denken, rechtzeitig den Wertabschnitt für den neuen Monat einzustecken. Für jeden Wertabschnitt aber gilt zusätzlich: Am Vortag des neuen Monats kann

man mit der kalenderbezogenen Karte bereits ab 0 Uhr mit dem Wertabschnitt fahren, und am ersten Tag nach Ablauf der Gültigkeit des Wertabschnitts darf man ihn noch bis 24 Uhr nutzen. Beispielsweise Wertabschnitt Dezember: Mit ihm darf man vom 30. November, 0 Uhr, bis 1. Januar, 24 Uhr, fahren.

Fünftens. Die Verkehrsmittel.

Egal, bei welchem Unternehmen man die Jahreskarte kauft, man darf sie überall nutzen – in der S-Bahn, im RegionalExpress, in der U-Bahn, in der Straßenbahn, im Bus. Somit steht einem vor allem innerhalb Berlins Stadtgrenzen ein dicht geknüpftes Bahnhofs- und Haltestellenetz zur Verfügung.

Sechstens. Der Kauf.

Die Jahreskarte erhält man an allen Fahrkartenausgaben und in den Kundenzentren der S-Bahn Berlin, die Kartenzahlung ist möglich. Oder wer sich die Wege ersparen will: Entweder den Kupon für ein Abonnement ausfüllen (► Seite 18), die Einmalzahlweise ankreuzen und an die S-Bahn Berlin einschicken oder die Jahreskarte online per Internet kaufen unter www.s-bahn-berlin.de, dort Abo&Tickets anklicken.

Preisvergleich bei 60 angenommenen Fahrten je Monat:

Berlin	Einzelfahrausweis	Tageskarte	Monatskarte	Abo 12 Raten	Jahreskarte
AB	120,00 € (2 €/Fahrt)	168,00 € (5,60 €/Tag)	64,00 €	53,33 €	50,67 €
ABC	156,00 € (2,60 €/Fahrt)	180,00 € (6 €/Tag)	79,50 €	66,25 €	62,96 €

Einsparung beim Kauf der Jahreskarte monatlich gegenüber

Ticket	Berlin AB		Berlin ABC	
	Berlin AB	Berlin ABC	Berlin AB	Berlin ABC
Einzelfahrausweis	69,33 €	93,04 €		
Tageskarte	117,33 €	117,04 €		
Monatskarte	13,33 € (Jahr 160 €)	16,54 € (Jahr 198,50 €)		

Jahreskarte auf einen Blick

- Die Merkmale der VBB-Jahresumweltkarte:
- Preis: für den Tarifbereich Berlin AB 608 €, Berlin BC 622,50 €, Berlin ABC 755,50 €
 - übertragbar
 - Mitnahme weiterer Personen nach 20 Uhr, an Feiertagen und Wochenenden ganztags
 - erhältlich an allen S-Bahn-Verkaufsstellen sowie im Internet unter www.s-bahn-berlin.de oder per Abonnement
 - Info: S-Bahn-Kundentelefon ☎ 030/2974 3333

Siebtens. Die Fahrradmitnahme.

Als Besitzer einer Jahreskarte darf man das Fahrrad besonders kostengünstig mitnehmen: Die Fahrradmonatskarte gibt es für nur 5 € (Berlin AB) bzw. 9 € (gesamtes Verbundgebiet).

Achtens. Zusatznutzen.

S-Bahn-Abonnenten können bei anderen Bahnprodukten weitere Vorteile erlangen. So beim Fahrradvermieter Call a Bike: Es entfällt die einmalige Gebühr von 20 €, um im kostengünstigeren AktivTarif für je 4 ct/min zu fahren. Und beim Autoverleih DB Carsharing zahlt man für den elektronischen Schlüssel statt 99 nur 69 €.

Der einzige Nachteil.

Man braucht einen relativ großen Batzen Geld, um die Jahreskarte bezahlen zu können. Doch lässt sich der Betrag gut ansparen, wenn man Monat für Monat einen Teilbetrag zurücklegt. Und das sind bei 608 € für eine Jahreskarte Berlin AB im Monat knapp 51 €. Oder man entscheidet sich für das Monatsabo und lässt monatlich 53,33 € abbuchen. Da ist die Ersparnis zwar nicht ganz so groß, aber ansonsten gelten alle Vorteile der Jahreskarte.

● Michael-Peter Jachmann

Per RegionalExpress zum Gänsemarkt nach Angermünde

Holen Sie sich Ihre Weihnachtsgans doch mit dem RegionalExpress ab! Berlin–Angermünde direkt mit dem RE 3 im Stundentakt in einer guten Stunde, und nur ein Katzen-sprung vom Bahnhof zum Weihnachtsmarkt. Der ist ein ziemlich verschnatterter. Hauptperson ist hier nicht der zipfelbemützte ältere Herr mit rotem Mantel, sondern weißes Federvieh. In der historischen Altstadt der Uckermarkstadt findet vom **2. bis 5. Dezember** wieder der Gänsemarkt statt. Gans frisch, Gans gefroren, Gans ausgenommen, Gans lebendig – ganz wie Sie möchten bekommen Sie hier ihren Weihnachtsbraten. Beim Kaminholzstapeln oder Federkissenstopfen kann man ihn sogar gewinnen. Daneben



► Foto: Michael-Peter Jachmann

können die Gäste u.a. Schorfheider Wild probieren,

dem Schmied bei seiner Arbeit zusehen, sich mit Gänsekeulen, Gänsestollen oder frischem Brot aus dem Backofen den Bauch voll schlagen und sich bei Bedarf am Kachelofen wärmen. Auf der Zugfahrt nach Angermünde kann man zur Einstimmung ja wieder mal das Märchen von der Weihnachtsgans Auguste lesen...

Mehr zum Thema „Weihnachtsmärkte in Brandenburg“ auf der ► Seite 14

info

Mit dem Brandenburg-Ticket fahren bis zu fünf Personen mit der Bahn zum Gänsemarkt nach Angermünde und wieder zurück – für nur 23 Euro beim Kauf am Automaten oder im Internet.

Tourismusverein Angermünde
☎ 03331-29 76 60

KURZER WEG ZUR STEINTHERME BELZIG

Kostenloser Busshuttle für Nutzer des Brandenburg-Tickets

Jetzt gelangen Besucher der SteinThermeBelzig, die mit dem Zug anreisen, schneller ans Ziel. Abgestimmt auf die Ankunftszeiten des RE 3 aus Richtung Berlin und Potsdam wartet zwischen 10 und 14 Uhr ein Shuttle-Bus vor dem Bahnhof Belzig. Er bringt die Badelustigen auf kürzestem Weg in nur 5 Minuten zur Therme. Nach wie vor gibt es zusätzlich die Fahrt mit der Stadtbushlinie, die allerdings die vierfache Zeit dauert. Der Shuttlebus wartet auch bei Zugverspätungen. Eine Tour kostet 90 Cent. Wer aber mit dem Brandenburg-Ticket anreist, bekommt das ganze Jahr über nicht nur 10 Prozent Rabatt beim Eintritt ins Thermalbad, sondern fährt mit dem Shuttle-Bus sogar kostenlos.

Und nun das Weihnachtsgeschenk der Therme für alle Bahnfahrer! Wenn mindestens zwei Badefreunde gemeinsam

mit dem Brandenburg-Ticket anreisen und es an der Kasse vorlegen, zahlen sie in der Vorweihnachtszeit vom 27.11. bis 23.12.2004 sogar nur die Hälfte des Eintritts!

info

SteinThermeBelzig ☎ 033841-38800,
www.steinterme.de

Der Fahrplan (gültig bis zum 11. Dezember, nach dem Fahrplanwechsel am 12.12. wird der Bus den neuen Ankunfts-/Abfahrtszeiten der Züge angepasst):

Montag bis Freitag					
RE 3 zum Beispiel ab Berlin Zoo					
ab	9.10 Uhr	10.10 Uhr	11.10 Uhr	12.10 Uhr	13.10 Uhr
an	10.07 Uhr	11.07 Uhr	12.07 Uhr	13.07 Uhr	14.07 Uhr
Bus ab Bahnhof Belzig					
	10:10 Uhr	11:10 Uhr	12:10 Uhr	13:10 Uhr	14:10 Uhr
ab SteinThermeBelzig					
	10:37 Uhr	11:37 Uhr	12:37 Uhr	13:37 Uhr	14:37 Uhr
zusätzlich mit der regulären Stadtbushlinie (L590)					
	15:39 Uhr	16:39 Uhr	17:39 Uhr	18:39 Uhr	19:39 Uhr
Sa, So, und an Feiertagen					
RE 3-Zug wie oben					
Bus ab Bahnhof Belzig					
	10:10 Uhr	11:10 Uhr	12:10 Uhr	13:10 Uhr	14:10 Uhr
ab SteinThermeBelzig					
	10:37 Uhr	11:37 Uhr	12:37 Uhr	13:37 Uhr	14:37 Uhr
	15:36 Uhr	16:36 Uhr	18:37 Uhr	19:36 Uhr	
zusätzlich mit der regulären Stadtbushlinie Belzig (L590)17:36 Uhr					



Brandenburg-Ticket – der Fahrschein für alle Tage

An allen sieben Tagen in der Woche gilt das Brandenburg-Ticket. Bis zu fünf Personen fahren einen Tag lang beliebig oft durch Berlin und Brandenburg, in der Woche ab 9 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen jeweils ab 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages. Gültig ist es in der 2. Klasse aller DB-Nahverkehrs-züge (IRE, RE, RB), bei der S-Bahn Berlin, der BVG, den Verkehrsbetrieben der kreisfreien Städte Potsdam, Frankfurt (Oder), Cottbus und Brandenburg/H., der Prignitzer Eisenbahn, der LausitzBahn und ab 12.12.2004 auch bei der Ostdeutschen Eisenbahn sowie über die Landesgrenzen hinaus auf den Streckenabschnitten bis Waren (Müritz), Neubrandenburg, Ueckermünde, Dessau, Lutherstadt Wittenberg, Hoyerswerda, Kostrzyn (PL) und Szczecin (PL). Das Brandenburg-Ticket kostet am Automaten oder im Internet 23 Euro, an den Verkaufsschaltern der DB AG, der S-Bahn Berlin und im RegioPUNKT im Bahnhof Friedrichstraße 25 Euro.

WEIHNACHTSLIEDER Chorkonzerte der Eisenbahner

Der Gemischte Chor „Ernst Moritz Arndt“ der Stiftung Bahn-Sozialwerk gibt auch in diesem Jahr wieder drei Weihnachtskonzerte. Hier die Termine:
Sonntag, **28. November**, 19 Uhr in der Bartholomäus-Kirche, Friedenstraße 1, Berlin-Friedrichshain (Karten für 7 € an der Abendkasse oder unter ☎ 030-2414554)
Sonntag, **5. Dezember**, 17 Uhr in der Christuskirche, Firlstraße 16, Berlin-Oberschöneweide (Karten für 7 € an der Abendkasse oder unter ☎ 030-5371 335)
Sonntag, **12. Dezember**, 17 Uhr in der Maria Königin des Friedens Kirche, Oberfeldstraße 58, Berlin Biesdorf (Karten für 6 € an der Abendkasse oder unter ☎ 030-56 41 871)
Freikarten werden am 26. November (Freitag) von 8.00 bis 8.30 Uhr unter ☎ 0331-2356755 vergeben.

RAUCHFREIE ZONEN

Mehr Schutz für Nichtraucher bei DB Regio

DB Regio kommt ab 1. Dezember den Wünschen der großen Mehrzahl der Fahrgäste nach rauchfreiem Reisen nach und reserviert weitere Fahrzeuge für Nichtraucher. In allen Triebwagen der Baureihe 646 ist das Rauchen dann verboten. Diese Fahrzeuge verkehren derzeit u. a. auf den Linien RE 6 Berlin-Neuruppin-Rheinsberg, RB 20 Potsdam-Hennigsdorf, RB 27 Basdorf-Klosterfelde/Groß Schönebeck/Wensickendorf, RB 33 Berlin-Wannsee-Jüterbog, RB 35 Fürstenwalde-Bad Saarow-Pieskow, RB 54 Löwenberg-Neuruppin, RB 55 Hennigsdorf-Kremmen und RB 71 Wittenberge-Wittstock. Seit September 2003 werden bereits die Fahrgäste in den Triebwagen der Baureihe 628 gebeten, im Zug nicht mehr zu rauchen. Da zum Jahresende die Triebwagen der Baureihe 624 aus dem Verkehr gezogen werden, sind danach alle DB-Regio-Triebwagen in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern rauchfrei. Erfahrungen zeigen, dass die Nachfrage nach Nichtraucherplätzen stetig steigt und selbst viele Raucher meist nicht die ganze Fahrt in den Raucherabteilen verbringen. Wenn die Geruchsbelästigung wegfällt, steigt das Platzangebot für alle Reisenden, zudem sind die Züge sauberer.

VCD-TOURENPLANER

Standardwerk für Bahnausflüge

VCD-Tourenplaner für nur noch 90 Cent! Das Jahr geht zwar zu Ende, aber es gibt auch für die letzten Wochen des Jahres noch interessante Tipps für günstige Ausflüge mit der Bahn ab Berlin, ideal für das Schöne Wochenende-Ticket oder das Brandenburg-Ticket. Erhältlich in allen S-Bahn-Kundenzentren und Fahrkartenausgaben und im RegioPUNKT Friedrichstraße.

DB-BAHNLINIEN

Mit DB Regio durch Berlin und Brandenburg

Die folgende Aufstellung enthält die von DB Regio Berlin/Brandenburg ab Fahrplanwechsel am 12. Dezember bedienten RegionalExpress- und RegionalBahn-Linien. In der nächsten punkt 3-Ausgabe am 9.12. finden Sie die grafische Darstellung des Liniennetzes.

RE 1	Magdeburg Hbf/Brandenburg Hbf-Eisenhüttenstadt über Potsdam-Berlin (Stadtbahn)-Frankfurt (Oder)
RE 2	Wismar/Wittenberge-Cottbus über Schwerin-Berlin (Stadtbahn)
RE 3	Stralsund/Schwedt (Oder)-Belzig/Dessau Hbf über Angermünde-Berlin (Stadtbahn)-Potsdam Rehbrücke
RE 4	Rathenow-Falkenberg/Lutherstadt Wittenberg über Berlin (Stadtbahn)-Jüterbog
RE 5	Rostock Hbf/Stralsund-Elsterwerda/Senftenberg über Neustelitz-Berlin (Stadtbahn)
RE 6	Wittenberge/Rheinsberg (Mark)-Berlin-Charlottenburg über Neuruppin Rheinsberger Tor
RE 10	Leipzig Hbf-Falkenberg (Elster)-Cottbus über Calau
RE 11	Leipzig Hbf-Hoyerswerda über Elsterwerda-Biehla
RE 11	Frankfurt (Oder)-Cottbus
RE 18	Cottbus-Dresden-Neustadt/Falkenberg (Elster)
IRE 15	Hoyerswerda-Dresden Hbf über Ortrand
RB 10	Nauen-Berlin-Charlottenburg über Berlin-Spandau
RB 12	Templin-Stadt-Berlin-Lichtenberg über Oranienburg
RB 13	Wustermark-Berlin-Spandau
RB 14	Potsdam Hbf-Senftenberg/Ruhland über Berlin-Schönefeld Flughafen-Königs Wusterhausen
RB 20	Oranienburg-Potsdam Hbf über Hennigsdorf (b Bln)
RB 21	Wustermark-Griehnitzsee
RB 24	Berlin-Lichtenberg-Wünsdorf-Waldstadt über Berlin Schönefeld Flughafen
RB 26	Kostrzyn-Werbig-Berlin-Lichtenberg
RB 27	Groß Schönebeck/Wensickendorf-Berlin-Karow über Basdorf
RB 31	Elsterwerda (Biehla)-Dresden Hbf
RB 32	Ludwigfelde-Lichterfelde Ost
RB 33	Berlin-Wannsee-Jüterbog über Michendorf
RB 35	Fürstenwalde-Beeskow
RB 43	Falkenberg (Elster)-Cottbus über Calau
RB 45	Elsterwerda-Chemnitz über Riesa
RB 46	Cottbus-Forst (Lausitz)
RB 47	Cottbus-Spremberg
RB 51	Rathenow Nord-Brandenburg
RB 54	Neuruppin West-Löwenberg (Mark) über Herzberg (Mark)
RB 55	Hennigsdorf (b Bln)-Kremmen
RB 66	Angermünde-Stettin (Szczecin)

www.regiopunkt.de

aktuelle Angebote zum
brandenburgischen
tourismus und bahnverkehr

SERVICE

Regionaler Ansprechpartner Nahverkehr

Fragen, Hinweise, Kritiken sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB)
Babelsberger Str. 18, 14473 Potsdam
E-mail:
ran-berlin-brandenburg@bahn.de

☎ 01805 / 19 41 95 (12 Cent/min)
☎ 0331 / 2 35 68 81, -82
Fax 0331 / 2 35 68 89
Mo. - Do. 7.00 - 18.00 Uhr
Fr. 7.00 - 16.00 Uhr

Fahrplanauskünfte

☎ 0800 - 1 50 70 90 (kostenlos)

Beratung und Buchung

☎ 1 18 61 (kostenpflichtig)

DB Abo-Center

☎ (030) 297 25 304

Fax (030) 297 25 326

E-Mail

DB.Abocenter.Berlin@bahn.de

Fundservice-Hotline der DB AG

☎ 01805-99 05 99 (12 Cent/min.)

Mo.-Sa. 8.00-20.00 Uhr

So. 10.00-20.00 Uhr

Fax: 02 02 - 35 23 17

E-Mail: Fundbuero.DBAG@bahn.de

MobilitätsServicezentrale der DB AG

☎ 01805-51 25 12 (12 Cent/min.)

Mo.-Fr. 8.00-20.00 Uhr

Sa. 8.00-14.00 Uhr

für Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Behinderten

RegioPUNKT-Fahrkartenverkauf

☎ (030) 20 45 11 16

Mo., Mi.-Fr. 10.00-18.00 Uhr

Di. 10.00-15.00 Uhr

Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ (0331) 6 00 67 06

Mo-Fr. 9.00-16.00 Uhr

Öffnungszeiten von DB-ReiseZentren (Auswahl)

Berlin Ostbahnhof

Mo-Fr 5.30-22.00 Uhr

Sa, So 7.00-21.00 Uhr

Berlin Alexanderplatz

Berlin Friedrichstraße

Berlin-Spandau

Mo-Fr 6.30-21.00 Uhr

Sa, So 7.00-21.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten

Mo.-Fr. 5.45-22.00 Uhr

Sa., So. 7.00-21.00 Uhr

Potsdam Hbf

Mo-Fr 6.00-20.30 Uhr

Sa, So 7.00-20.30 Uhr

S-Bahn 2006 im 2-Minutentakt zum Olympiastadion

...vorher muss jedoch noch gebaut werden

Damit pünktlich zum Beginn der Fußball-Weltmeisterschaft die S-Bahnzüge im Sonderverkehr im Zwei-Minutentakt zum und vom Olympiastadion fahren können, baut die Deutsche Bahn mit Hochdruck auf der westlichen Stadtbahn vom Bahnhof Charlottenburg bis zu den Abzweigen Richtung Wannsee und Spandau – und so klemmt es hin und wieder beim An- und Abfahren zu den Spielen von Hertha BSC. **Christian Morgenroth, Baubetriebsmanager der S-Bahn Berlin**, erläutert die Zusammenhänge: „Zur Zeit können wir nur maximal alle fünf Minuten einen S-Bahnzug in Richtung Stadtbahn abfahren lassen – baubedingt. Derzeit bauen die Firmen im Auftrag von DB ProjektBau die nördliche Trasse von Charlottenburg bis Westkreuz neu auf und wir müssen den S-Bahnbetrieb auf die südliche Achse beschränken. Dadurch steht ab Westkreuz in Richtung Wannsee und in Richtung Spandau nur jeweils ein Gleis zur Verfügung. Auf diesem Gleis wird der Gesamtverkehr mit Hin- und Rückfahrt abgewickelt. Dazu kommt, dass sich diese beiden Gleise hinter dem Bahnhof Westkreuz auch noch niveaugleich kreuzen – also ohne Brücke. Das bedeutet, dass an diesem Nadelöhr immer nur eine Fahrt stattfinden kann. Somit wird die Betriebsführung erschwert. Vor allem bei Verspätungen gerät dieses sensible System ganz schnell durcheinander.“ Das ändert sich auch im Juli 2005 nicht, wenn die Baustelle auf die südliche und damit der S-Bahnverkehr auf die nördliche Seite wechselt. In der Hauptverkehrszeit sind hier sechs Zuggruppen

unterwegs, sonst fünf – innerhalb von 20 Minuten! In Störsituationen wird deshalb meist die S 9, die eigentlich am Bahnhof Grunewald endet, bis Warschauer Straße zurückgezogen, um den Durchlass an der kritischen Stelle zu erleichtern.

„Wegen des Nadelöhrs reduziert sich zur Zeit der Sonderverkehr für Stadionveranstaltungen, wir können ihn nicht wie erforderlich fahren, um die Fahrgäste nach Spielabschluss zügig nach Hause zu bringen. Um Platz für Entlastungszüge vor Spielbeginn und nach Spielende zu schaffen, lassen wir in der Zeit von Westkreuz in Richtung Wannsee nur alle 20 Minuten einen Zug fahren.“

Der Baubetriebsmanager bedauert dies: „Es tut uns leid, dass wir im Moment keine optimalen Verhältnisse anbieten können und bedanken uns für die Geduld unserer Fahrgäste.“



Ab 2006 fährt die S-Bahn fast das ganze Stadion in einer Stunde leer

Und diese Geduld zahlt sich aus. **Lutz Zschage, Marketing-Mitarbeiter der S-Bahn Berlin**, schaut voraus: „Nach Abschluss der Bauarbeiten im Frühjahr 2006 sind wir in der Lage, zu Veranstaltungen einen Sonderverkehr im 2-Minutentakt von und zum Olympiastadion einzurichten. Dann bringen wir innerhalb einer Stunde 40 000 Fahrgäste vom Olympiastadion weg. In Richtung Innenstadt 30 000 und in Richtung Spandau 10 000. Dort können sie dann auf Fern- und Regionalzüge umsteigen. Da die U-Bahn je Stunde rund 12 000 Fahrgäste bei verdichtetem Verkehr befördern kann, wird der öffentliche Schienenverkehr in der Lage sein, innerhalb einer Stunde fast das gesamte Stadion leerzufahren.“

● Michael-Peter Jachmann



Nadelöhr Westkreuz: Das nördliche Gleispaar und der Bahnsteig sind derzeit wegen der Bauarbeiten außer Betrieb. Zusätzlich kreuzen sich die beiden verbliebenen Gleise kurz hinter dem Bahnhof, so dass derzeit statt 4 Zügen immer nur einer fahren kann.

► Fotos: David Ulrich, mpj

S-BAHNHÖFE AKTUELL

Verlängerte Öffnungszeiten

Hohen Neuendorf. Seit 1. Oktober 2004 werden die VBB-Fahrausweise in einer neuen Agentur im S-Bahnhof verkauft. Die verlängerten Öffnungszeiten gelten erst einmal bis zum Jahresende: montags bis freitags 6 bis 18 Uhr.

Ersatz für Container

Jungfernheide. Seit Montag, dem 22. November, ist im Bahnhof Jungfernheide feierlich ein neuer DB Service Store eröffnet – ein Geschäft, das neben Imbiss und Backwaren das gesamte VBB-Fahrscheinsortiment anbietet. Die Öffnungszeiten: montags bis freitags 6-18 Uhr, sonnabends und sonntags 8-16 Uhr.

Provisorium

Hennigsdorf. Vom 7. bis 13. Dezember bleibt das S-Bahn-Kundenzentrum Hennigsdorf wegen Umbaus geschlossen: S-Bahn-Mitarbeiter sind mit ihrem Infomobil (täglich 8 bis 18 Uhr) vor Ort, um Fahrausweise des VBB-Grundsortiments anzubieten. Außerdem stehen Fahrkartenautomaten auf dem Bahnsteig zur Verfügung. DB-Fahrausweise können in dieser Zeit nicht verkauft werden, sind aber in einem Reisebüro mit DB-Agentur in der Bahnhofspassage erhältlich. Nach Abschluss der Bauarbeiten ist das gewohnte Sortiment in vollem Umfang erhältlich.

Neue Rolltreppen

Zoologischer Garten. Bis zum 3. Dezember 2004 bleiben die Rolltreppen (Fachbegriff „Fahrtreppen“) auf dem S-Bahnsteig im Bahnhof Zoologischer Garten außer Betrieb und werden komplett ausgetauscht. Die normalen Treppen bleiben ebenso benutzbar wie der Aufzug.

Wieder in Betrieb

Bundesplatz. Seit Donnerstag, dem 18. November, sind die modernisierten Aufzüge am S-Bahnhof Bundesplatz in Betrieb, so dass sie wieder von mobilitätsbehinderten Fahrgästen benutzt werden können. Der Termin hatte sich wegen der späteren TÜV-Abnahme verzögert.

WELT-AIDS-TAG

Zwei Aktionen bei der S-Bahn

Anlässlich des Welt-Aids-Tages am 1. Dezember wird die Berliner Aids-Hilfe am Sonnabend, dem 27. November, von 10 bis 19 Uhr auf mehreren Berliner S-Bahnhöfen unterwegs sein, um Spenden zu sammeln und rote Aids-Schleifen zu verteilen. Folgende Bahnhöfe werden mit Unterstützung der Deutschen Bahn in die Aktion einbezogen: Warschauer Straße, Ostbahnhof, Alexanderplatz, Hackescher Markt, Friedrichstraße, Tiergarten, Zoologischer Garten, Savignyplatz, Gesundbrunnen, Schönhauser Allee und Zehlendorf.

S-Bahn-Zug zum Welt-AIDS-Tag am 1. Dezember

Am 1. Dezember selbst schickt die S-Bahn Berlin wie im Vorjahr in Zusammenarbeit mit der Berliner Aids-Hilfe einen Zug mit Prominenten und Künstlern auf Tour, die mit den Fahrgästen zum Thema Aids ins Gespräch kommen wollen – vor allem mit jungen Leuten, unter denen sich eine zunehmende Sorglosigkeit beim Umgang mit dieser immer noch tödlichen Krankheit auf Grund verbesserter Medikation breit macht. Doch Heilung ist bis heute nicht möglich. Außerdem werden Aids-Schleifen verteilt.

Auf der zweiten Fahrt ab 13.57 Uhr ist eine Gruppe engagierter Medizinstudenten im Zug, die sich für Sexuaufklärung und Prävention einsetzen (AG „Mit Sicherheit verliebt“).

Der durchgehende Halbzug der Baureihe 481 (vier Wagen) geht zweimal auf Tour:

Fahrt 1: ab 11.59 Uhr S-Bahnhof Potsdamer Platz–Gesundbrunnen–Ostring–Ostkreuz–Ostbahnhof–Westkreuz–Ostbahnhof, an 13.26 Uhr.
Fahrt 2: ab 13.57 Uhr Ostbahnhof–Westkreuz–Ostbahnhof–Ostkreuz–Südring–Nördring–Ostkreuz–Ostbahnhof, an 16.00 Uhr.

Für die Mitfahrt reicht ein gültiges VBB-Ticket aus. Besonderer Höhepunkt: Auf beiden Fahrten wird die sonst nicht mehr genutzte Nordkurve am Ostkreuz befahren. Mitfahren lohnt sich.

AUSSTELLUNG IM FORUM LANDSBERGER ALLEE

Modell: Stadtbahn vor 20 Jahren



Modelleisenbahnen zeigt der Verein für Berlin-Brandenburgische Stadtbahngeschichte „Weinbergsweg“ vom **Donnerstag, 9. Dezember, bis Sonntag, 12. Dezember 2004**, im Forum Landsberger Allee, Ecke Storkower Straße. Glanzpunkt der 15 Modellbahnanlagen (u.a. aus Bonn und Bremen): Die Stadtbahn im Bereich Ostbahnhof bis Hackescher Markt im Zustand der späten 80er Jahre. Die „Weinbergsweg“-Mitglieder präsentieren die 15 Meter lange und 4 Meter breite Anlage

nach zweijähriger, gründlicher Überarbeitung (Foto) – im Vorjahr fehlte sie deshalb. Außerdem stellen Vereine ihre Arbeit vor, Fachhändler bieten Modelleisenbahn-Erzeugnisse an und verkaufen Eisenbahnliteratur. Geöffnet wird täglich von 10 bis 19 Uhr, am Sonntag bis 18 Uhr, Eintritt 6 € für Erwachsene, 2,50 € für Kinder, 15 € für Familien. Anreise: S-Bahnhof Landsberger Allee (Linien S 41, S 42, S 8, S 85), drei Minuten Fußweg.

AKTION VON S-BAHN, BVG UND BERLINER MORGENPOST Jahreskarte und Zeitungsabo im Spartarif

Sie brauchen noch die neue Jahreskarte und sind außerdem an einem Tageszeitungsabo interessiert? Dann sollten Sie spätestens bis Ende Januar zuschlagen, denn so preiswert bekommen Sie beides zusammen für das kommende Jahr nicht noch einmal: Zu den Startterminen 1. Januar und 1. Februar 2005 können die Kunden eine VBB-Jahresumweltkarte Berlin AB oder Berlin ABC



im Paket mit einem Jahresabonnement der Berliner Morgenpost **um 190 € billiger als beim Einzelkauf** erwerben. Das Paket VBB-Jahresumweltkarte Berlin AB + Abo Berliner Morgenpost kostet 611 €, das Paket Berlin ABC + Abo 758 €.

Info

Sie finden an allen Verkaufsstellen der S-Bahn Berlin sowie der BVG Flyer für die gemeinsame Aktion mit der Berliner Morgenpost. Die Flyer enthalten eine Bestellkarte, die Sie ausgefüllt absenden an: Berliner Morgenpost, Brieffach 3166, 10867 Berlin. Sie können auch telefonisch bestellen: ☎ **030/29 05 05 28** (montags bis freitags 8 bis 20 Uhr, Sa/So 8 bis 14 Uhr). Infos und Flyer zum Herunterladen auch im Internet unter www.s-bahn-berlin.de. Damit die VBB-Umweltkarte und die abonnierte Zeitung pünktlich zum gewünschten Termin in Ihrem Briefkasten landen, müssen Sie die Bestellkarte zu folgenden Terminen spätestens einsenden: für den Start zum 1. Januar 2005 bis 20. Dezember und für den 1. Februar bis 20. Januar.

BUNDESGRENZSCHUTZ

Kontakt-Wache im Bahnhof Zoo für Fahrgäste ist einmalig in Deutschland

Ganz neu: Seit dem 13. Oktober verfügt die Bundesgrenzschutzinspektion im Bahnhof Zoologischer Garten über eine Informations- und Präventionswache – eine Art Bürgerbüro, das speziell den Kontakt zu den Fahrgästen sucht, um deren Sicherheitsgefühl zu stärken. Eine solche Einrichtung ist bisher einmalig in ganz Deutschland. Die Inspektion im Bahnhof Zoo ist für das westliche Berlin, die im Ostbahnhof für das östliche Berlin zuständig.

Die Wache bietet Informationen und kriminalitätsvorbeugende Beratung für Reisende und Besucher. Bürgerkontaktbeamte als Ansprechpartner nehmen deren Hinweise und Anregungen entgegen, beantworten ihre Fragen und helfen bei Problemen: **Elke Lachmann** (☎ **0172/31 66 314**), **Horst Meyerhoff** (☎ **0172/31 66 848**) und **Wolfgang Reimann** (☎ **0172/31 75 791**). Die Öffnungszeiten der Wache im Bahnhof Zoo (im Durchgang von der Haupt- zur Nebenhalle noch vor den Paketschließanlagen): Mo und Mi 9 bis 14 Uhr, Fr 11 bis 16 Uhr.

Noch ein paar Fakten: Die Inspektion im Bahnhof Zoo gehört gemeinsam mit der im Ostbahnhof und einer weiteren in Potsdam zum Bundesgrenzschutzamt Berlin, das zuständig ist für 1724 km Eisenbahnstrecken in Berlin und Brandenburg. Davon entfallen 862 km auf die Fernbahn. Die S-Bahn Berlin ist mit 327 Kilometern und 164 Bahnhöfen dabei. Täglich sind 2800 Zugfahrten mit 1,2 Mio Fahrgästen zu betreuen. ● mpi

Miniaturbücher

Ausstellung, Verkauf, Ankauf
Torellstraße 6
10243 Berlin/Friedrichshain
Tel./Fax.: 030/29 04 40 34
www.minilibris.de
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10-18 Uhr

Panorama-S-Bahn – immer was Besonderes

Der Sitzplatz der Queen besonders gefragt

Die englische Königin fährt Panorama-S-Bahn in Berlin – der 3. November 2004 brachte dem gläsernen Zug eine Menge Öffentlichkeit in Presse und Fernsehen, selbst die Tagesschau, das heute-Journal und die BBC berichteten. Zeitungen allerorts brachten Texte und Fotos: Die Queen schaut aus dem Zug freundlich auf Berlin.

Der Panorama-S-Bahn verschaffte das gleich einen zusätzlichen Besucheransturm. Viel mehr Fahrgäste als sonst wollten an den Wochenenden danach noch unmittelbar vor der Abfahrt im Ostbahnhof direkt am Zug die Fahrkarte erwerben, um Berlin so zu erleben, wie wenige Tage zuvor Elisabeth II., die auf ihrer Tour nach Potsdam übrigens im ersten Wagen am Fenster saß. Der extra für die Königin angefertigte Tisch wick inzwischen wieder dem Zweisitzer, der für die Sonderfahrt raus musste. Dieser und ein zweiter Tisch, an dem Prinz Philipp saß, stehen in Zukunft für Charterfahrten zur Verfügung. Wer künftig den Zug privat nutzen will, kann die Tische bei einer kleinen Feier nutzen – so bei einer Hochzeit. Zwei Hochzeiten fanden bereits in der Panorama-S-Bahn statt (punkt 3 berichtete).

Fast wäre die Queen der 75 000. Fahrgast in der noch jungen Geschichte der Panorama-S-Bahn geworden, die ihre Jungfernfahrt am 6. August 1999 anlässlich des 75. Geburtstages der Berliner S-Bahn erlebte. Doch dann war es schon am Sonntag vor dem Königin-Besuch soweit. Bis einschließlich erstes November-Wochenende belief sich die Zahl der Fahrgäste auf exakt 75 539 Passagiere bei 1479 Fahrten. Bei öffentlichen Fahrten erreicht die Panorama-S-Bahn die

„Wo hat sie denn gegessen?, wird immer wieder gefragt!“ erzählt Zugbetreuer Gerhard Buggenhagen. „Je nach Fahrtrichtung ist dies mal im ersten, mal im dritten Wagen“, erklärt der S-Bahner.



hervorragende Auslastung von mehr als 85 Prozent. Das zeugt von der Exklusivität, der Einmaligkeit dieses Fahrzeuges – nicht nur in Berlin. Und es spricht für den Service, Komfort und die Besonderheit des Erlebnisses bei einer Mitfahrt. Eine solche Tour in Form eines Geschenkgutscheins als Gabe auf dem Weihnachtstisch kann deshalb nie so ganz verkehrt sein – auf jeden Fall besser als die üblichen Verlegenheitsgeschenke wie Parfüm oder Krawatte. ● mpj



► Fotos: David Ulrich (2), S-Bahn Berlin

Fahrplan

Datum	Abfahrtsbhf.	ab	an	Ankunftsbhf.	über	
Sa. 27.11.	Fahrt 1	Ostbahnhof	11.15	12.15	Ostbahnhof	Stadtbahn ¹
	Fahrt 3	Ostbahnhof	14.35	15.35	Ostbahnhof	Stadtbahn ¹
So. 28.11.	Fahrt 2	Ostbahnhof	12.55	13.55	Ostbahnhof	Stadtbahn
	Fahrt 3	Ostbahnhof	14.35	15.35	Ostbahnhof	Stadtbahn
So. 05.12.	Fahrt 1	Schöneeweide	11.24	12.35	Schöneeweide	Ring
	Fahrt 2	Schöneeweide	13.24	14.35	Schöneeweide	Ring
Sa. 11.12.	Fahrt 1	Ostbahnhof	11.06	12.06	Ostbahnhof	Stadtbahn
	Fahrt 2	Ostbahnhof	12.46	13.46	Ostbahnhof	Stadtbahn
	Fahrt 3	Ostbahnhof	14.26	15.26	Ostbahnhof	Stadtbahn ¹
So. 12.12.	Fahrt 2	Ostbahnhof	12.46	13.46	Ostbahnhof	Stadtbahn
	Fahrt 3	Ostbahnhof	14.26	15.26	Ostbahnhof	Stadtbahn
So. 19.12.	Fahrt 1	Schöneeweide	11.24	12.35	Schöneeweide	Ring
	Fahrt 2	Schöneeweide	13.24	14.35	Schöneeweide	Ring
So. 26.12.	Fahrt 1	Ostbahnhof	11.06	12.06	Ostbahnhof	Stadtbahn
	Fahrt 2	Ostbahnhof	12.46	13.46	Ostbahnhof	Stadtbahn
Fr. 31.12.	Fahrt 1	Ostbahnhof	11.06	12.06	Ostbahnhof	Stadtbahn
	Fahrt 2	Ostbahnhof	12.46	13.46	Ostbahnhof	Stadtbahn
Sa. 01.01.	Fahrt 1	Ostbahnhof	12.46	13.46	Ostbahnhof	Stadtbahn
	Fahrt 2	Ostbahnhof	14.26	15.26	Ostbahnhof	Stadtbahn
So. 02.01.	Fahrt 1	Ostbahnhof	12.46	13.46	Ostbahnhof	Stadtbahn
	Fahrt 2	Ostbahnhof	14.26	15.26	Ostbahnhof	Stadtbahn

¹ **Historisches Berlin** Bei dieser Fahrt werden insbesondere historische Bauwerke und Plätze sowie historische Aspekte erläutert.

GESCHENKTIPP

Geschenkgutschein für die Panorama-S-Bahn

für eine beliebige Fahrt im angebotenen Programm:

- erhältlich an allen Fahrkartenausgaben und in den Kundenzentren der S-Bahn Berlin
- einheitlicher Preis von 14,50 €
- einzulösen bis einschließlich 30. September 2005 in den S-Bahn-Kundenzentren

- **Auskunft:** Informationen zu Sonderfahrten: ☎ 0 30/ 29 74 33 33
Zum Chartern für Familienfeste, ☎ 0 30/ 29 74 38 62
- **Vorverkauf:**
 - S-Bahn-Kundenzentren Ostbahnhof, Alexanderplatz, Friedrichstraße, Zoologischer Garten, Hennigsdorf, Lichtenberg, Nordbahnhof, Potsdam Hbf, Spandau, Treptower Park
 - S-Bahn-Fahrkartenausgaben Köpenick, Schöneeweide, Schönhauser Allee, Wittenau, Zehlendorf
- **Kartenpreis:**
 - Erwachsene 14,50 €
 - Kinder (4-13 Jahre) 8,00 €

PANORAMA-S-BAHN

S-Bahn-Linie S 5 fährt jetzt öfter

Nach dem Fahrplanwechsel am 12. Dezember bleibt die Linie S 85 Grünau-Waldmannslust Teil des S-Bahn-Fahrplans und ergänzt die S 8 Zeuthen/Grünau-Birkenwerder. So ergibt sich zwischen Grünau und Bornholmer Straße ein ungefährer 10-Minutentakt. Die Brückenbauarbeiten in Blankenburg sind zwar beendet, aber 2005 stehen in Pankow weitere Bauarbeiten an. Was die S-Bahn Berlin derzeit schon praktiziert, wird ab 12. Dezember fester Bestandteil des neuen Fahrplans: der 5-Minutentakt auf der S 5 im morgendlichen Berufsverkehr zwischen den Bahnhöfen Mahlsdorf und Warschauer Straße. Ursprünglich zur Entlastung während der U-Bahn-Sanierung zwischen Frankfur-

ter Allee und Tierpark eingesetzt, sind diese Züge von den Fahrgästen sehr gut angenommen worden und blieben deshalb auch über das Ende der U-Bahnbauarbeiten hinaus im Verkehr. In der Hauptverkehrszeit am Nachmittag fahren künftig zwischen Mahlsdorf und Warschauer Straße 3 Züge innerhalb von 20 Minuten statt bisher 2. Auf der S 7 Ahrensfelde-Warschauer Straße bleibt es dagegen tagsüber beim durchgehenden 10-Minutentakt. Auf der S 3 zwischen Friedrichshagen und Ostbahnhof gilt ab 12. Dezember ebenfalls wegen beginnender langfristiger Bauarbeiten ein durchgehender 10-Minutentakt. Ab 12. Dezember wird die S 46 zur Optimierung des Fahrzeug-einsatzes und der Anpassung an die tatsächliche Auslastung grundsätzlich als 6-Wagenzug

verkehren. In der morgendlichen Hauptverkehrszeit werden drei Züge (ab Königs Wusterhausen 6.41, 7.01, 7.21 Uhr) als 8-Wagenzüge eingesetzt. Wegen der geringen Änderungen auf den S-Bahn-Linien erscheint zum 12. Dezember kein neues S-Bahn-Fahrplanheft, der Fahrplan kann aber bereits komplett im Internet unter www.s-bahn-berlin.de heruntergeladen werden. Die neue S- und U-Bahn-Netzspinne wird ins Internet gestellt. Das neue Fahrplanheft wird voraussichtlich zum nächsten separaten S-Bahn-Fahrplanwechsel am 25. Februar herausgegeben, wenn die Verlängerung der S 25 nach Teltow Stadt in Betrieb geht. Neu zum 12. Dezember sind aber die S- und U-Bahn-Netzspinne, das VBB-Fahrplanbuch und der Atlas. Die Netzspinne gibt es zum

S-Bahn-Fahrplan im Internet

www.s-bahn-berlin.de

Startseite:
Rubrik „Auf einen Blick“ – Fahrplantabellen anklicken

Anklicken:
Alle Linien ab 12. Dezember 2004 (63 Seiten, 1,3 MB)

Speichern:
Geöffnete Tabellen auf die Festplatte in den gewünschten Ordner laden

Fahrplanwechsel an allen S-Bahn-Verkaufsstellen, Fahrplanbuch und Atlas in den S-Bahn-Kundenzentren.

TICKETS UND TARIFE

Fahrausweise für die Fahrradmitnahme

Mitnahme von Fahrrädern innerhalb des VBB-Tarifbereiches Berlin ABC:

1. Für die Fahrradmitnahme in den Tarifteilbereichen Berlin AB, Berlin BC und Berlin ABC kann für eine einfache Fahrt ein Einzelfahrausweis – jeweils zum Ermäßigungstarif – gelöst werden. Bei ganztägiger Mitnahme kann auch eine Tageskarte (ebenfalls im Ermäßigungstarif) verwendet werden.
2. Bei regelmäßiger Mitnahme können Inhaber von Zeitkarten auch eine Fahrradzeitkarte für den Tarifbereich Berlin AB (5 €) oder das VBB-Gesamtnetz (9 €) benutzen.
3. Ein Fahrrad kann mit einer gültigen persönlichen Zeitkarte (Azubi/Schüler) unentgeltlich mitgenommen werden.

Mitnahme von Fahrrädern zu Zielen außerhalb des Tarifbereiches Berlin ABC

1. Für die Fahrradmitnahme zu Zielen außerhalb des Tarifbereiches Berlin ABC ist für eine einfache Fahrt eine Fahrradkarte (2,50 €) zu lösen.
2. Bei regelmäßiger Mitnahme können Inhaber von Zeitkarten auch eine Fahrradzeitkarte für das VBB-Gesamtnetz (9 €) benutzen.

Bitte beachten Sie auch die Infoseiten auf den Automaten. Dort sind die verschiedenen Möglichkeiten sowie weitere Angebote der Deutschen Bahn AG (z. B. Mehrtagesfahrradkarte) ausführlich beschrieben. Weitere Infos: S-Bahn-Kundentelefon unter (0 30) 29 74 33 33 und jede Serviceeinrichtung.

„BVG 2005 plus“

Am 12. Dezember tritt das neue Linienkonzept der BVG „BVG 2005 plus“ in Kraft. Dadurch ändern sich viele Linien bei Straßenbahn und Bus. Die BVG gibt zahlreiche Informationsmaterialien heraus, darunter 60 Falblätter, die entweder linienbezogen sind oder ein Stadt-

viertel darstellen. Sie liegen in öffentlichen Einrichtungen, z. B. in Ämtern und Einkaufszentren, aus. Weitere Informationsmöglichkeiten: **BVG-Telefon ☎ 030/25 62 25 22 (Mo bis So, 8 - 20 Uhr, zum Ortstarif)** www.bvg.de **BVG-Callcenter ☎ 19 449**

TICKETS UND TARIFE

10-Uhr-Monatsticket

Das 10-Uhr-Monatsticket kann jedermann erwerben, vorerst befristet bis zum 31. Juli 2005. Es gilt montags bis freitags ab 10 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und feiertags rund um die Uhr. Das Ticket kostet für den Tarifbereich Berlin AB 49,50 €, für Berlin BC 50,50 € und für Berlin ABC 61,00 €. Es ist an andere Personen übertragbar.

Ein Hund darf mitgenommen werden. Die unentgeltliche Mitnahme von weiteren Personen und von Fahrrädern ist laut VBB-Tarif nicht möglich. Allerdings kann ergänzend die Fahrradzeitkarte Berlin AB zum Preis von 5 € oder für das gesamte VBB-Verbundgebiet zum Preis von 9 € erworben werden, um das Fahrrad auf beliebig vielen Fahrten mitzunehmen.

Erhältlich in allen S-Bahn- und DB-Verkaufseinrichtungen. Auch an den Fahrscheinautomaten.

S-Bahn-Fahren mit dem Weihnachtsmann

Ab 28. November täglich Touren des Weihnachtszuges bis 21. Dezember

Jetzt, da es langsam immer kälter wird und der 1. Advent naht, stellt sich allmählich vorweihnachtliche Stimmung ein. Pünktlich zum 1. Adventssonntag am 28. November bietet die S-Bahn Berlin wieder die seit vielen Jahren üblichen und sehr beliebten Weihnachtszugfahrten an.

Der erste Tag gehört gleich den Familien. Der festlich ge-



schmückte historische Zug startet um 12.19 Uhr am unterirdischen Bahnhof Potsdamer Platz, nachdem der Weihnachtsmann dem Triebfahrzeugführer in dessen Führerstand die Ehre erwiesen hat. Während der Fahrt begibt er sich von Wagen zu Wagen, begrüßt jedes Kind und überreicht ihm kleine Geschenke, wenn es ein Gedicht aufsa-

gen oder ein Lied vortragen kann.

Die Mitglieder des Vereins Historische S-Bahn betreuen den von ihnen selbst ausgeschmückten Weihnachtszug. Sie bieten Stollen und anderes Weihnachtsgebäck an, schenken Kakao, Kaffee, Glühwein und andere Getränke ein und sorgen für weihnachtliche Musik im Zug.

Info

Erwachsene zahlen für die Fahrt 5 €, Kinder 3 € (bis zum Alter von einschließlich 13 Jahren). Die Fahrkarten kann man im Vorverkauf in allen Verkaufsstellen der S-Bahn Berlin erwerben. Der Zustieg ist an allen Bahnhöfen möglich, die im untenstehenden Fahrplan enthalten sind.

Montags bis freitags fährt der Weihnachtszug für Kindergruppen, erstmals am 29. November und das letzte Mal am Dienstag, dem 21. Dezember. Der Fahrpreis beträgt 3 €. Gruppen müssen sich auf jeden Fall vorher anmelden und dazu den Anmeldecoupon (► Seite 18) einschicken. Nur rechtzeitiges Melden sichert die gewünschte Tour (siehe ► Fahrplan für Gruppen).

Glühweinbecher im Weihnachtszug

Erstmals in Form eines Nikolausstiefels präsentiert sich die alljährliche Weihnachtszugtasse der S-Bahn Berlin.

Sie gibt es für 2,50 € im Weihnachtszug, im S-Bahn-Shop (► Seite 24) und im Online-Shop unter www.s-bahn-Berlin.de.



Weihnachtszug 2004 (Sa / So) öffentliche Fahrten

So, 28.11.2004	Sa/So, 11./12.12.2004				
So, 05.12.2004	Sa/So, 18./19.12.2004				
Bahnhof	Gleis	ab/an	Fahrt 1	Fahrt 2	
Potsdamer Platz	3	ab	12:19	15:19	
Friedrichstraße, unterer Bahnsteig	2		12:23	15:23	
Gesundbrunnen	3		12:31	15:31	
Landsberger Allee	2		12:39	15:39	
über den S-Bahn-Ring					
Gesundbrunnen	3	↓	13:31	16:31	
Pankow	1	an	13:35	16:35	
Pankow	1	ab	13:40	16:40	
Gesundbrunnen	1		13:44	16:44	
Friedrichstraße, unterer Bahnsteig	1	↓	13:51	16:51	
Potsdamer Platz	3	an	13:54	16:54	

Am 28.11. fährt der Weihnachtszug ab Potsdamer Platz, Gleis 2.

Sa, 04.12.2004					
Bahnhof	Gleis	ab/an	Fahrt 1	Fahrt 2	
Potsdamer Platz	3	ab	12:19	15:19	
Friedrichstraße, unterer Bahnsteig	2		12:23	15:23	
Gesundbrunnen	4	↓	12:32	15:32	
Oranienburg	2	an	13:08	16:08	
Oranienburg	2	ab	13:18	16:18	
Gesundbrunnen	1		13:53	16:53	
Friedrichstraße, unterer Bahnsteig	1	↓	14:01	17:01	
Potsdamer Platz	3	an	14:05	17:05	

Der Fahrplan des Zuges nur für Gruppen Voranmeldung erforderlich:

Folgende Touren sind ausgebucht: jeweils Fahrt 1 am 1., 7., 9., 10., 13., 15., 16., 21. Dezember sowie Fahrt 1 und Fahrt 2 am 3. und 6. Dezember

Mo 29.11. Tour 6	Mo 06.12. Tour 5	Mo 13.12. Tour 4	Mo 20.12. Tour 1
Di 30.11. Tour 3	Di 07.12. Tour 1	Di 14.12. Tour 2	Di 21.12. Tour 5
Mi 01.12. Tour 1	Mi 08.12. Tour 6	Mi 15.12. Tour 4	
Do 02.12. Tour 2	Do 09.12. Tour 3	Do 16.12. Tour 6	
Fr 03.12. Tour 4	Fr 10.12. Tour 5	Fr 17.12. Tour 3	
Tour 1	Fahrt 1	Fahrt 2	Tour 5 (I)
Spandau	ab 10.08	ab 12.08	Treptower Park ab 09.28
Ostbahnhof	an 10.46	an 12.46	Neukölln ab 09.34
Ostbahnhof	ab 10.57	ab 12.57	Treptower Park an 10.28
Spandau	an 11.36	an 13.36	Neukölln an 10.34
Tour 2			Tour 5 (II)
Schöneeweide	ab 09.04	ab 11.04	Neukölln ab 11.22
Gesundbrunnen	an 09.49	an 11.49	Treptower Park ab 11.26
Gesundbrunnen	ab 09.50	ab 11.50	Neukölln an 12.22
Schöneeweide	an 10.14	an 12.14	Treptower Park an 12.26
Tour 3			Tour 6 (I)
Oranienburg	ab 09.04	ab 11.24	Greifswalder Straße ab 09.04
Hohen Neuendorf	ab 09.16	ab 11.36	Gesundbrunnen ab 09.12
Blankenburg	ab 09.36	ab 11.56	Greifswalder Straße an 10.04
Potsdamer Platz	an 09.55	an 12.15	Gesundbrunnen an 10.11
Potsdamer Platz	ab 09.59	ab 12.19	
Blankenburg	an 10.24	an 12.44	Tour 6 (II)
Hohen Neuendorf	an 10.45	an 13.05	Gesundbrunnen ab 11.10
Oranienburg	an 11.02	an 13.22	Greifswalder Straße ab 11.16
			Gesundbrunnen an 12.09
			Greifswalder Straße an 12.16
Tour 4			
Ostbahnhof	ab 09.10	ab 11.10	
Erkner	an 09.41	an 11.41	
Erkner	ab 09.53	ab 11.53	
Ostbahnhof	an 10.23	an 12.23	

Mit freundlicher Unterstützung:

Berliner Woche

88acht^{rbb}
DAS STADTRADIO

historische S-Bahn e.V.

Yamil Borges – der Star aus „A Chorus Line“

Jazzwerkstatt in Schöneeweide

Erinnern Sie sich an den großen Musicalsfolg „A Chorus Line“ 1985? An der Seite des damals schon weltbekannten Michael Douglas sind sie ebenfalls in die Elite der Musicals auf „Yamil Borges und die Dama Morales“, in der Rolle der Diana Morales. Und diese Yamil Borges ist es, die am Freitag, dem 10. Dezember, das Konzert zur Jazzwerkstatt 2004 bestreitet! Zum 4. Mal bereits lädt die S-Bahn Berlin in das ungewöhnliche Ambiente ihrer Hauptwerkstatt in Berlin-Schöneeweide zu einem großen Jazzabend ein. Es schweigen die Maschinen und Geräte, es ist kein Schlosser oder Elektriker in seiner Kluft unterwegs, es transportiert der Kran keinen S-Bahn-Wagen quer durch die Halle. Doch die Technik bietet die originale Kulisse für das, was an diesem Abend geschieht. Wer die Jazz-Werkstatt in den Vorjahren erlebt, freut sich auf die erneute Gelegenheit. Wer sie noch nicht kennt, wird staunen, was in einer Werkstatthalle so möglich ist...

Bevor die Vollblutmusikerin Yamil Borges um 20.30 Uhr auf die Bühne tritt, erwartet die Zuschauer ein interessantes Vorprogramm. Der Einlass beginnt um 19 Uhr, so dass die ersten Gäste unmittelbar erleben werden, wenn der Ereignisort endgültig seine weltweit einmalige Seite zeigt und die historische Sondernoz der Baureihe 167 in der Rolle der Diana Morales. Und diese Yamil Borges ist es, die am Freitag, dem 10. Dezember, das Konzert zur Jazzwerkstatt 2004 bestreitet! Zum 4. Mal bereits lädt die S-Bahn Berlin in das ungewöhnliche Ambiente ihrer Hauptwerkstatt in Berlin-Schöneeweide zu einem großen Jazzabend ein. Es schweigen die Maschinen und Geräte, es ist kein Schlosser oder Elektriker in seiner Kluft unterwegs, es transportiert der Kran keinen S-Bahn-Wagen quer durch die Halle. Doch die Technik bietet die originale Kulisse für das, was an diesem Abend geschieht. Wer die Jazz-Werkstatt in den Vorjahren erlebt, freut sich auf die erneute Gelegenheit. Wer sie noch nicht kennt, wird staunen, was in einer Werkstatthalle so möglich ist...

„Das kalte Herz“ als Adventsüberraschung

Aufführung am 12. Dezember im carousel-Theater

Für die Leser von punkt 3 und die Inhaber von Fabrikarten des S-Bahn-Weihnachtszuges am 11. und 12. Dezember wartet das carousel-Theater in Lichtenberg. An der Parkaue, mit einem besonderen Angebot für den 3. Advent auf: Sie können für die Aufführung des bekannten Märchens von Wilhelm Hauff „Das kalte Herz“ (wer kennt nicht den beeindruckenden Döner-Märchenfilm mit Erwin Geschonneck als grusiger Holländer-Michel) am 12. Dezember

7 €. Der Vorverkauf läuft bereits in allen S-Bahn-Kundenzentren. Die Sängerin, Schauspielerin und Tänzerin aus Puerto Rico, die in New York aufwuchs, landete auch in Europa bereits große Erfolge, so in Berlin im Theater des Westens als Vella Kelly im Musical „Chicago“. Seit mehreren Jahren schon bereichert sie die Berliner Jazzszene mit ausdrucksstarken Klassiker-Interpretationen und bemerkenswerten Eigenkompositionen.

Sonderzug BR 167

Hinfahrt
Potsdamer Platz, Gl. 3 ab 18.29
Konzert-/Werkhalle an 19.12

Rückfahrt
Konzert-/Werkhalle ab 23.00
Schöneeweide ab 23.04
Tropfener Park an 23.12
Ostkreuz an 23.15
Warschauer Straße ab 23.17
mit Anschluss nach Spandau
Ostbahnhof an 23.23
Friedrichstraße an 23.27
Alexanderplatz an 23.31

Zustieg nur mit Sonderfahrkarten

Ein kurzes Porträt – Yamil Borges

Geboren in Puerto Rico wächst Yamil Borges in der South Bronx von New York auf, in der durch die Fernsehserie wieder große Erfolge. Die Liebe führt sie nach Deutschland, wo sie als Vella Kelly im Musical „Chicago“ gefeiert wird. Zunehmend widmet sie sich dem Jazz, am liebsten singt sie mit ihrer Jazzband in Berlin. In Stefan Weizelert vom Berliner Theater des Westens hat sie den idealen Pianisten gefunden, der die Jazz-Standards brillant in kammermusikalische Melodien verwandelt.



Die Oranienburger Schloßmusik auf „Petersburger Schlittenfahrt“

Weihnachtliche ErlebnisTour nach Hennigsdorf

Fast schon zum Ausklang der Adventszeit bietet die S-Bahn Berlin eine ganz besondere ErlebnisTour an – eine Fahrt ins vorweihnachtliche Hennigsdorf, wo im Stadtklubhaus die Oranienburger Schloßmusik* festliche Musik erklingen lässt. Die acht Musiker, gekleidet im Stil der Biedermeierzeit, bringen unter Leitung von Konny Heinrich zauberhafte Melodien zu Gehör wie die „Petersburger Schlittenfahrt“, „Weiße Weihnacht“, „Schlittschuh-

Stadtklubhaus geleitet. Dort erhalten sie zur Begrüßung einen Glühwein oder auf Wunsch ein alkoholfreies Getränk. Nach Ende des Konzerts gegen 20 Uhr begleiten die Packträger die Gäste wieder zum Bahnhof Hennigsdorf, die Rückfahrt erfolgt individuell. Die Karten sind in allen Kundenzentren der S-Bahn im Vorverkauf erhältlich. Für Erwachsene kosten sie 18 €, für Kinder bis 14 Jahre 15 €.

Nikolaus zu Gast bei der Parkisenbahn Wuhlheide

Vom 4. bis 10. Dezember Weihnachtsfahrten

Der S-Bahn-Weihnachtsmann hat sich Verstärkung organisiert – vom 4. bis 10. Dezember unterstützt ihn sein Bruder Nikolaus bei der Berliner Parkisenbahn im Freizeit- und Erholungszentrum Wuhlheide, damit auch dort Nikolausfahrten stattfinden können. Am Wochenende vor dem eigentlichen Nikolausausflug, also am 4. und 5. Dezember lädt er gemeinsam mit den Kinderreisbahnen zu Fahrten mit dem Dampfzug der Parkisenbahn von 11 bis 17 Uhr ein, die jeweils halbstündlich

bis zum Freitag, dem 10. Dezember, lädt der Nikolaus Kindergruppen- und Schulgruppen vormittags zu Rundfahrten durch die vielleicht winterliche Wuhlheide ein, von Dienstag bis Donnerstag auch nachmittags. Geschenke, die die Gruppen mitbringen, überreicht der Nikolaus gern den Kindern. Diese Fahrten kosten 1,50 € (Kinder) bzw. 2,50 € (Erwachsene). Wegen des begrenzten Platzangebots bietet die Parkisenbahn zum Vorbestellungen bis zum 26. November unter ☎ 030/53 89 260.

Nur im Internet-Shop: www.s-bahn-berlin.de

Weihnachtspaket für erwachsene S-Bahn-Fans

34,90 € statt 59,95 € beim Einzelkauf

- 3-Monats-Kalender 3,00 €
 - Schreibset 4,95 €
 - Schlüsselhänger 2,50 €
 - CD S-Bahn-Lied 0,50 €
 - Video „Parade der Stars“ 11,90 €
 - Buch „Berliner S-Bahn“ 19,80 €
 - Fahrplankarte Deutschland 12,80 €
 - Elek-Chip 0,50 €
 - ein Weihnachtsstiefel 2,50 €
- Bonus:**
Schreibblock A 4 und Kuli „Abgefahren“



Weihnachtspaket für Kinder

29,95 € statt 55,30 € beim Einzelkauf

- Winkerkelle 2,00 €
 - Malbuch 1,00 €
 - T-Shirt 7,50 €
 - City Pro Game-Spiel 15,00 €
 - CD S-Bahn-Lied 0,50 €
 - Stadtführer für Kinder 12,90 €
 - Kinderbuch „Abenteuer & Rätsel“ mit Bastelbogen 9,50 €
 - Skaikarten 1,50 €
 - Bastelbogen S-Bahn, Bauart Peenemünde 2,90 €
 - ein Weihnachtsstiefel 2,50 €
- Bonus:**
Schreibblock A 4 und Kuli „Abgefahren“



siehe Bestellcoupon ▶ Seite 24

Bummel zwischen Karussells und Kerzen

Weihnachtsmärkte sind wohl die beliebtesten Ausflugsziele in der Adventszeit. Und deshalb hat auch jede Stadt, ja fast jede Gemeinde ihren eigenen. Zumindest die Kinder sind ganz wild auf die bunten Märkte mit Karussells, Kugeln, Kerzen, Kitsch und Kringeln. Hier ausgewählte Brandenburger Weihnachtsmärkte, die fast alle mit der Bahn zu erreichen sind. In der Klammer ist die Verkehrsverbindung genannt.

Havelland

Tourismusverband ☎ 03385-51 900

Schloss Reckahn (RE 1 bis Brandenburg, dann Bus 581): 27.11., 13.00-16.30 Uhr

Schloss Caputh (RB 22): 4.12. - 5.12.

Rathenow (RE 4): 4.12. - 16.12.

11.12. Brandenburg/H. (RE 1)

Weihnachtsmannparade: über 80 Schaubilder mit weihnachtlicher, märchenhafter oder auch verrückter Aufmachung. Mit dabei sind Themen-

fahrzeuge, Lokomotiven, alte Straßenbahnen, Oldtimer, alte Feuerwehrfahrzeuge, Fantasiefiguren, Kutschen, Musikgruppen, Schalmeien und natürlich ganz viele Weihnachtsmänner

Nauen (RE 2, RB 10): 18.12. - 19.12. Adventsmarkt zu St. Jacobi, u.a. Konzert der Musikschule

Elbe-Elster-Land

Tourismusverband ☎ 035341-30652

Herzberg (RE 4): 3.-5.12., Handwerkermarkt, Konzert, Kinderprogramm, Theateraufführung

Doberlug-Kirchhain (RE 5): 4.-5.12., Weihnachtsmarkt mit Handwerkermarkt
Falkenberg (RE 4): 11.-12.12. u.a. Handwerkermarkt

Niederlausitz

Tourismusverband ☎ 03563-602340

Senftenberg (RE 5): 28.11. Advent in der Festung

Forst (RE 2 plus RB 46): 9.-12.12., mit der Wahl des schönsten Weihnachtsmanns und der schönsten

„Weihnachtsbude“
Spremberg (RE 2 plus RB 47): Lichterfeste an den Adventstagen 27.11., 4.12., 11.12., 18.12.04 jeweils 9.00 - 20.00 Uhr

Dahme-Seengebiet

Tourismusverband ☎ 03375-252017

Königs Wusterhausen (RE 2, RB 14, RB 36, S 46): 17. - 23.12., Bahnhofstraße, u.a. Kinderweihnachtsmarkt,

Streichelzoo (Montag - Donnerstag), Tombola; im Schloss am 19.12., 17 Uhr abendliche Schlossführung

Barnimer Land

Tourismusverband ☎ 03334-59 100

Bernau (RE 3, RB 60, S 2): 9.-12.12.

Wildpark Schorfheide (RB 27): 12.12.04, Tierbescherung ab 14 Uhr, Kunsthandwerkermarkt, Kräuterküche, Mittelalterliche Musik, Erwachsene 3,50 €, Kinder 2,- €

Kloster Chorin (RE 3): 26.11.-28.11.
Friedrichswalder Holzschuhmacher-Weihnachtsmarkt (RE 3 plus RB 63): 12.12., Weihnachtsbaumspektakel, Holzschuhverkauf, Fuchsblut-Transfusion

Fläming

Tourismusverband ☎ 03371-64 35 34

Belzig (RE 3): 4.-5.12.

Raben (RE 3 bis Belzig, dann Bus 592): Nostalgischer Weihnachtsmarkt auf der Burg, 27.11.-19.12.

Glashütte (RE 5): 27./28.11.

Jüterbog (RE 4): 4./5.12.

Luckenwalde (RE 4): 10.-12.12., Märchenweihnachtsmarkt und Weihnachtskirmes, 11.12.: mittelalterliche Musik, Feuershow und am 12.12. Fechtkampf

Oder-Spree-Seengebiet

Tourismusverband ☎ 03366-25 33 00

Beeskow (RB 36): Marktplatz, 26.11. - 28.11.

Müllrose (RB 36): 27.11.

Bad Saarow (RE 1 plus RB 35):

Kirche, 4.12. - 5.12., u.a. „Weihnachtsmannsprechstunde“, Versteigerung eines großen Pfefferkuchenhauses, Auftritt des

Männerchores

Neuzelle (RE 1 plus RE 11): Kloster, 4.12. - 5.12., Handwerkermarkt mit Töpfer, Filzer, Spinnerin, Tiffany, Teddy- u. Puppenwerkstatt, Turmblasen

Fürstenwalde (RE 1): rund um den Dom, 10.12. - 12.12.

Uckermark

Tourismusverband ☎ 03987-52 115

Templin (RB 12): 9.-12.12.

Prenzlau (RE 3): 4.-19.12.

Schwedt (RE 3): 1.-5.12.

NABU-Infozentrum Blumberger

Mühle (RE 3 bis Angermünde, dann Biberbahn): 19.12., u.a. Ausstellung von Kunsthandwerk, Wanderung, Kindertheater

Prignitz

Tourismusverband ☎ 03876-61 69 73

Perleberg (RE 2 plus RB 71): 16. - 19.12.

Wittenberge (RE 2): Märchen-

weihnachtsmarkt, 8.-12.12.

Wittstock (RE 6 plus SEV): 2.-5.12.

Neustadt/Dosse (RE 2): 26.-28.11.

Ruppiner Land

Tourismusverband ☎ 03391-35 78 90

Himmelpfort, Weihnachtspostamt (RE 5 bis Fürstenberg, dann Bus 517): geöffnet 15.11.-30.12.2004. Bei Voranmeldung lädt der Weihnachtsmann Kindergruppen zu Kakao und Gebäck in seine Wohnung ein. ☎ 033093-32254

Netzeband, Temnitzkirche (RE 6): 12.12. Kunst- und Kunsthandwerkermarkt
Oranienburg, Schlosshof (RE 5, RB 12, RB 20, S 1): 2.-5.12.

Velten (RE 6): Ofen- und Keramikmuseum: 11.-12.12., u.a. Weihnachtsausstellung und Sonderführungen im Ofenmuseum

Spreewald

Tourismusverband ☎ 035433-72299

Lübbenau (RE 2, RB 14): 11.-12.12. Märchenweihnacht auf dem Schloss, Weihnachtsmarkt in der Stadt

Lübben (RE 2, RB 14): 4. - 5.12. Lübbener Weihnachtstage

Potsdam (RE 1, RB 20, RB 21, RB 22, S 1), Stadtinformation ☎ 0331-27 55 850

Historischer Weihnachtsmarkt in der **Innenstadt**: 22.11.-22.12.
Sinterklaasfest im **Holländischen Viertel**: 11.-12.12.

Böhmischer Weihnachtsmarkt am **Weberplatz**: 27.11.
Historischer Weihnachtsmarkt **Krongut Bornstedt**: 27.11.-26.12.

Cottbus (RE 2),

Stadtinformation ☎ 0355-75 420

Weihnachtsmarkt 25.11. - 22.12., täglich ab 10.00 Uhr im Stadtzentrum u.a. Fahrten mit der Weihnachtsbahn (Straßenbahn) an den Adventswochenenden

Seelow (RE 1 plus RB 60): Historischer Weihnachtsmarkt, 11.-12.12.
Bad Freienwalde (RB 60): Adventsboulevard, 4.-5.12.
Altranft (RB 60): Advent im Freilichtmuseum, 28.11.

Frankfurt (Oder) (RE 1)

Stadtinformation ☎ 0335-32 52 16

3.-19.12., u.a. Weihnachtskirmes und Advent in St. Marien (11.12.)

Weihnachtsbaum selber schlagen – auch mit DB Regio am 11. und 18.12.!
Mehr dazu in punkt 3 am 9.12.

info

Wenn Sie weitere Termine wünschen, halten wir ein Informationsmaterial zum Preis von 50 Cent im RegioPUNKT im Bahnhof Friedrichstraße für Sie bereit. Auch unter www.reiseland-brandenburg.de finden Sie Informationen zum Thema „Weihnachtsmärkte“.

S1 S2 S25

Anhalter Bahnhof

Der S-Bahnhof Anhalter Bahnhof bleibt weiterhin geschlossen. Die Züge fahren derzeit ohne Halt durch. Es besteht ein Ersatzverkehr mit Bussen ab den S-Bahnhöfen Yorckstraße bzw. Yorckstraße/Großgörschenstraße bis zum Anhalter Bahnhof. Für die Verbindung vom Bahnhof Potsdamer Platz zum Anhalter Bahnhof empfehlen wir die Buslinie 248 bzw. den etwa 500 m betragenden Fußweg über die Stresemannstraße.

S1

Yorckstraße/Großgörschenstraße–Anhalter Bahnhof

Für die Vorbereitung der Errichtung neuer Signaltechnik im Nordsüd-Tunnel muss der Streckenabschnitt Yorckstraße/Großgörschenstraße–Anhalter Bahnhof vom **26.11. (Fr), 22 Uhr, bis 29.11. (Mo), 1.30 Uhr**, gesperrt werden.

Linie S 1: Potsdam Hbf–Yorckstraße (tagsüber im 10-Minutentakt) und Potsdamer Platz–Frohnau/Oranienburg
 Die Weiterfahrt ab bzw. bis Yorckstraße erfolgt auf dem Bahnsteig der Linien S 2 und S 25. Zwischen den beiden Bahnhöfen ist ein Fußweg von etwa 300 Metern zurückzulegen. Beachten Sie bitte, dass die Linie S 1 **jeweils Fr/Sa und Sa/So zwischen 20.30 Uhr und 8 Uhr** zusätzlich zwischen Potsdamer Platz und Priesterweg verkehrt. So ergibt sich in Yorckstraße der direkte Übergang zur S 1 – einschließlich des Fußweges.

S1 S2 S25

Yorckstraße/Großgörschenstraße (S 1) bzw. Yorckstraße (S 2, S 25)–Anhalter Bahnhof

Für die Wiederherstellung des Anhalter Bahnhofs muss wegen der umfangreichen Bauarbeiten der S-Bahnverkehr auf den Linien S 1, S 2 bzw. S 25 erheblich eingeschränkt werden. Betroffen sind folgende Wochenenden bzw. Nächte:
3. bis 6.12., 17. bis 20.12. (jeweils Fr, 22 Uhr, bis Mo, 1.30 Uhr); 24./25., 25./26., 29./30.11. bis 30.11./1.12., 13./14. bis 16./17.12. (jeweils 22 Uhr bis 1.30 Uhr)
 Zwischen Potsdamer Platz und

Yorckstraße besteht Ersatzverkehr mit Bussen.

Linie S 1: Potsdam Hbf–Yorckstraße/Großgörschenstraße und Potsdamer Platz–Frohnau/Oranienburg (10-Minutentakt tagsüber Frohnau–Nordbahnhof)

Linie S 2: Blankenfelde/Lichtenrade–Papestraße–Yorckstraße (Papestraße umsteigen) und Potsdamer Platz–Buch/Bernau

Linie S 25: Lichtenfelde Süd–Priesterweg und Potsdamer Platz–Hennigsdorf

S2 S25

Blankenfelde/Lichtenfelde Süd–Priesterweg–Papestraße

Wegen abschließender Arbeiten (Abbau von Gerüsten) im Bereich des S-Bahnhofs Papestraße (Vorortbahnsteig) ergeben sich Einschränkungen im südlichen Teil der Linien S 2 und S 25: **1./2.; 2./3.; 6./7. bis 9./10.12., jeweils 22 Uhr bis 1.30 Uhr.**

Die S-Bahnzüge fahren zwischen Priesterweg und Yorckstraße nur eingleisig. Für die Linien S 2 bzw. S 25 gelten leicht geänderte Fahrpläne. In Lichtenrade muss zusätzlich umgestiegen werden.

S3

Ostbahnhof–Ostkreuz–Erkner

Die Sanierung der Eisenbahnüberführung in Rummelsburg geht weiter. Deshalb wird die S 3 wie folgt unterbrochen: **26.11. (Fr), 22 Uhr, bis 28.11. (So), 6 Uhr.**

Linie S 3: Karlshorst–Erkner (am 27.11., Sa, tagsüber auch im 10-Minutentakt). Zwischen Nöldnerplatz und Karlshorst besteht Ersatzverkehr mit Bussen. Benutzen Sie bitte zwischen der Innenstadt und Nöldnerplatz die Linien S 5, S 7 und S 75.

S41 S42 S46 S47

Schönevide–Hermannstraße–Tempelhof–Schöneberg

Die Erneuerung der Ringgleise zwischen Tempelhof und Hermannstraße erfordert Änderungen bei den Ringlinien. Möglich ist der eingleisige S-Bahnverkehr zwischen beiden Bahnhöfen im 20-Minutentakt. Betroffen sind die **Wochenenden 26. bis 29.11. und 3. bis 6.12., jeweils Fr, 22 Uhr, bis Mo, 1.30 Uhr.**

26. bis 29.11.:

Linien S 41/S 42: Tempelhof/Bundesplatz–Westkreuz–Nordring–Ostkreuz–Hermannstraße/Tempelhof (Hermannstraße–Tempelhof nur im 20-Minutentakt)

Linie S 46: Königs Wusterhausen–Hermannstraße

Linie S 47: Spindlersfeld–Schönevide

Achtung! Vom Fr, 22 Uhr, bis Sa, 6 Uhr, und am So, 0 Uhr bis 6 Uhr, erweitert sich der 20-Minutentakt auf den Streckenteil Hermannstraße–Tempelhof–Schöneberg mit Umsteigen in Tempelhof.

3. bis 6.12.:

Linien S 41/S 42: Tempelhof/Bundesplatz–Westkreuz–Nordring–Ostkreuz–Hermannstraße/Tempelhof (Hermannstraße–Tempelhof nur im 20-Minutentakt)

Linie S 46: Königs Wusterhausen–Hermannstraße

Linie S 47: Spindlersfeld–Schönevide

S41 S42 S8

Ostkreuz–Schönhauser Allee

Zwischen den S-Bahnhöfen Landsberger Allee und Schönhauser Allee werden Kabel- und Tiefbauarbeiten ausgeführt. Daraus ergeben sich am **6./7. und 7./8.12., jeweils von 22 Uhr bis 1.30 Uhr**, folgende Änderungen:

Pendelverkehr im 20-Minutentakt zwischen Ostkreuz und Schönhauser Allee mit Umsteigen in Landsberger Allee.

Linie S 41/S 42: Ostkreuz–Südring–Gesundbrunnen–Schönhauser Allee
 Linie S 8: Grünau–Treptower Park und Birkenwerder–Nordbahnhof

S46 S8

Schönevide–Grünau–Königs Wusterhausen

Am S-Bahnhof Grünau geht 2005 ein elektronisches Stellwerk in Betrieb. Dafür sind vorher umfangreiche Arbeiten an den Bahnanlagen nötig, die den Zugverkehr der Linien S 8 und S 46 einschränken: **29./30.11. bis 30.11./1.12., 8./**

9. und 9./10.12. (je 21.30 bis 1.30 Uhr):

Die Linie S 46 fährt zwischen Grünau und Königs Wusterhausen nur alle 30 Minuten. Fahren Sie bitte mit der S 46 bzw. der S 8 bis Grünau und steigen dort um.

S3 S5 S7 S75 S9

Ostkreuz–Warschauer Straße–Ostbahnhof

Aus statischen Gründen muss das Zugangsbauwerk zum S-Bahnhof Warschauer Straße abgerissen werden. Bis zur vollständigen Sanierung des S-Bahnhofs im Rahmen der Arbeiten am Bahnhof Ostkreuz wird eine Behelfsbrücke den Zugang zum S-Bahnhof sicherstellen. Deshalb gibt es im Dezember und in den ersten Monaten 2005 vor allem an den Wochenenden Einschränkungen im S-Bahnverkehr.

3.12. (Fr), 22 Uhr, bis 6.12. (Mo), 1.30 Uhr: Zwischen Ostbahnhof und Warschauer Straße steht nur ein S-Bahngleis zur Verfügung.

Linie S 3: Ostkreuz–Erkner
 Linie S 5: unverändert, 10-Minutentakt tagsüber nur Mahlsdorf–Lichtenberg
 Linie S 7: unverändert, jedoch zwischen Lichtenberg und Ostbahnhof nur alle 20 min
 Linie S 75: unverändert, der 10-Minutentakt Wartenberg–Warschauer Straße entfällt
 Linie S 9: Flughafen Schönefeld–Warschauer Straße

S5

Bahnhof Fredersdorf

Im S-Bahnhof Fredersdorf wird die Behelfsfußgängerbrücke abgebaut. Fahrgäste der Linie S 5 müssen deshalb in der **Nacht 7./8.12. ab 21 Uhr** in Fredersdorf zusätzlich umsteigen.

Ihr S-Bahn-Kundentelefon:
030/29 74 33 33
www.s-bahn-berlin.de



Anmeldecoupon S-Bahn-Weihnachtszug 2004

(für Kitagruppen, Kleingruppen von Tagesmuttis, Vorschulklassen und Grundschulklassen bis 2. Schuljahr)

senden an: **S-Bahn Berlin GmbH, Marketing,**
Invalidenstraße 19, 10115 Berlin
 Fax: 030 - 29 74 38 31

Name der Einrichtung: _____

Ansprechpartner/in: _____

Straße, Nr. _____

PLZ _____ Ort _____

☎ (für Rückrufe von 8 - 15 Uhr) _____

Handy: _____ Fax: _____

Anzahl der Kinder und Betreuer _____

Wunschtermin _____

Wunschstrecke _____

Unterschrift _____



So kommt punkt 3 ganz einfach in Ihren Briefkasten

Hiermit möchte ich ab sofort 12 Zusendungen der Zeitung **punkt 3** bekommen. Den Unkostenbeitrag von **19,50 Euro** füge ich als Verrechnungsscheck oder in Briefmarken bei.

Füllen Sie dazu bitte diesen Kupon aus und schicken ihn an:

Redaktion **punkt 3**
 Marktstraße 8
 10317 Berlin

Name ▶ _____

Vorname ▶ _____

Straße ▶ _____

PLZ ▶ _____ Ort ▶ _____

Datum ▶ _____ Unterschrift ▶ _____

Widerrufsrecht: Mir ist bekannt, dass ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen widerrufen kann. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Ich bestätige dies durch meine zweite Unterschrift.

Datum ▶ _____ Unterschrift ▶ _____

Der Abo-Antrag der S-Bahn Berlin

Die Übersicht enthält ausgewählte Abonnementpreise für den Tarifbereich Berlin ABC und für einen Landkreis (OHV, BAR, HVL, PM, TF, MOL, LDS, LOS), die ab 1. April 2004 gültig sind. Interessenten können den Schein ausschneiden und die Variante Ihrer Wahl mit einem ✖ versehen.

Das entsprechende Antragsformular wird Ihnen dann zugesandt. Ihren Brief (bitte ausreichend frankieren) senden Sie bitte an die **S-Bahn Berlin GmbH, Invalidenstraße 19, 10115 Berlin** oder per Fax an die Nummer **(0 30) 29 74 38 31**.



Sie können sich den Abo-Antrag unter www.s-bahn-berlin.de/abo.html auch herunterladen. Anträge erhalten Sie ebenfalls an jeder **S-Bahn-Fahrkartenausgabe** und in jedem **S-Bahn-Kundenzentrum**.

Fahrausweise zum VBB-Tarif	Tarifbereich AB Berlin EUR ✖	Tarifbereich BC Berlin EUR ✖	Tarifbereich ABC Berlin EUR ✖	Tariffbereich Berlin ABC+ 1 Landkreis EUR ✖
VBB-Umweltkarte				
für 1 Monat	64,00	65,50	79,50	103,00
VBB-Umweltkarte				
(Abo in 12 Raten, je Rate)	640,00	655,00	795,00	1030,00
	53,33 <input type="checkbox"/>	54,58 <input type="checkbox"/>	66,25 <input type="checkbox"/>	85,83 <input type="checkbox"/>
Jahreskarte				
VBB-Umweltkarte				
(Einmalzahlung)	608,00 <input type="checkbox"/>	622,50 <input type="checkbox"/>	755,50 <input type="checkbox"/>	978,50 <input type="checkbox"/>
Ausbildungsticket				
für 1 Monat	46,50	49,20	59,70	77,30
Ausbildungsticket				
(Abo in 12 Raten, je Rate)	465,00	492,00	597,00	773,00
	38,75 <input type="checkbox"/>	41,00 <input type="checkbox"/>	49,75 <input type="checkbox"/>	64,42 <input type="checkbox"/>
Schülerticket				
für 1 Monat	26,00	49,20	59,70	77,30
Schülerticket				
(Abo in 12 Raten, je Rate)	260,00	492,00	597,00	773,00
	21,67 <input type="checkbox"/>	41,00 <input type="checkbox"/>	49,75 <input type="checkbox"/>	64,42 <input type="checkbox"/>
Geschwisterkarte				
für Schüler*				
für 1 Monat	16,00			
Geschwisterkarte				
für Schüler*	160,00			
(Abo in 12 Raten, je Rate)	13,33 <input type="checkbox"/>			
*nur antragsberechtigte Schüler				

Fordern Sie Ihr Antragsformular an!

Steigen Sie jetzt ins preisgünstige Abo ein! Unser Info-Telefon unter ☎ **030 / 29 74 33 33** ist auch am Wochenende für Sie erreichbar!

ABSENDER

Name ▶ _____

Telefon ▶ (freiwillig) _____

Straße ▶ _____

PLZ ▶ _____

Ort ▶ _____

e-mail ▶ _____

fahren & bauen bei DB Regio Berlin/Brandenburg Im Zeitraum vom Donnerstag, 25.11.2004 bis Samstag, 11.12.2004

Kurt Klöcker,
DB Regio Berlin/Brandenburg
informiert über
Verkehrseinschränkungen

RE 1

Magdeburg–Berlin–Eisenhüttenstadt
In den Nächten **26./27.11. - 11./12.12.** werden die Züge des RE 1 jeweils von 23:40 Uhr bis 4:40 Uhr auf Grund von Reparaturarbeiten an der Oberleitung im Bereich Potsdam bis/ab Werder (Havel) umgeleitet. Die umgeleiteten Züge erhalten einen zusätzlichen Verkehrshalt in Berlin-Charlottenburg und von Potsdam Hbf nach Werder(Havel) wird ein Zu- und Abbringerbus eingesetzt.

RE 2

Wismar–Berlin–Cottbus,

RB 10

Nauen–Berlin
Brückenbauarbeiten zwischen Lübben und Lübbenau und die damit verbundene eingleisige Betriebsführung erfordern **bis zum 11.12.** einen veränderten Fahrplan für die Züge der Linie RE 2. Die Züge aus Cottbus in Richtung Berlin/Wittenberge/Wismar werden in Berlin-Ostbahnhof gebrochen. Reisende aus Richtung Cottbus erreichen in Berlin Ostbahnhof erst den Nachfolgetakt in Richtung Wittenberge, da die Züge des RE 2 ab Berlin Ostbahnhof in unveränderter Lage in Richtung Wittenberge fahren. Die Züge aus Richtung Wittenberge fahren unverändert nach Cottbus. In der **Nacht vom 26. zum 27.11.** kommt es durch Arbeiten im Stellwerk Glöwen zu Teilausfällen des RE 38148 und RE 38163 zwischen Breddin und Wittenberge. Ein Schienenersatzverkehr wird eingerichtet. Auf Grund von Oberleitungsarbeiten kommt es auf der RB 10 zwischen Nauen und Brieselang am **27./28.11.** und am **4./5.12.** jeweils in der Zeit **von 20:05 Uhr bis 6:00 Uhr** zu Späterlegungen von bis zu 9 Minuten für einzelne Züge. In den **Nächten vom 20./21. bis 28./29.11.** werden einige Züge im Raum Schwerin auf Grund von Vorarbeiten und Inbetriebnahme eines neuen Stellwerks im Schienenersatzverkehr gefahren. In den Nächten **1./2., 2./3. und 10./11.12.** müssen die RE 2-Züge zwischen Lübben und Lübbenau wegen Reparaturarbeiten im Schienenersatzverkehr gefahren werden.

RE 3

Stralsund–Berlin–Dessau,

RB 60

Berlin–Eberswalde–Frankfurt (Oder)
Die **bis zum 20. Dezember** geplanten Bauarbeiten (zwischen Eberswalde und Frankfurt (Oder)) auf der RB 60 wurden vorzeitig beendet. Die Züge zwischen Frankfurt (Oder) und Eberswalde fahren seit dem 15.11.04 wieder planmäßig. **Vom 19.11. (15:00 Uhr) bis 23.11. (8:00 Uhr)** werden auf Grund von Weichenarbeiten in Stralsund und in Miltzow einige Züge des RE 3 zwischen Greifswald und Stralsund im Schienenersatzverkehr gefahren. **Am 4.12. und 5.12.** erfordert ein Weichenausbau zwischen Angermünde und Chorin die Früherlegung der Züge aus Richtung Norden. Um den Anschluss aus Szczecin in Angermünde zu gewährleisten, werden diese Züge ab Szczecin ebenfalls früher fahren.

RE 4

Rathenow–Berlin–Jüterbog
In den **Nächten 30.11./1.12., 1./2.12. und 4./5.12.** fallen einige Züge zwischen Berlin-Schönefeld Flughafen und Ludwigsfelde/Jüterbog aus. SEV wird eingerichtet.

RE 5

Rostock/Stralsund–Berlin–Elsterwerda/Senftenberg
Gleisbauarbeiten zwischen Elmenhorst und Grimmen erfordern **vom 26.11. (23:00 Uhr) bis 29.11. (3:00 Uhr)** einen Schienenersatzverkehr zwischen Stralsund und Grimmen. **Bis 6.12.** erfordern die Bauarbeiten an einem Bahnübergang zwischen Priemerburg und Güstrow die Umleitung der RE 5 über Plaaz. Ein Schienenersatzverkehr zwischen Plaaz und Güstrow wird eingerichtet. **Am 5.12.** werden **ab 18:00 Uhr** einige Züge zwischen Neubrandenburg und Neustrelitz aufgrund von Oberleitungs-

arbeiten im Schienenersatzverkehr gefahren.

RE 6

Wittstock–Berlin–Charlottenburg
In den **Nächten 24./25. und 25./26.11.** werden auf Grund von Vorbereitungsarbeiten für das neue Stellwerk Neuruppin (**jeweils von 20:00 Uhr bis 4:00 Uhr**) die Züge zwischen Kremmen und Neuruppin im Schienenersatzverkehr gefahren.

RB 12

Templin Stadt–Berlin Lichtenberg
Derzeit wird das Gleis zwischen Zehdenick (Mark) und Templin Stadt erneuert. Schienenersatzverkehr besteht zwischen Zehdenick (Mark) und Templin Stadt **bis zum 5.12. Ab 6.12. bis 11.12.** ist dann auf Grund einer kurzfristigen Änderung der Bautechnologie noch einmal ein Schienenersatzverkehr zwischen Löwenberg (Mark) und Templin Stadt erforderlich.

RB 21

Wustermark–Griebnitzsee
In den Nächten **vom 26./27.11. bis 11./12.12.** fallen die Züge der RB 21 jeweils **von 23:40 Uhr bis 4:40 Uhr** zwischen Potsdam und Golm auf Grund von Reparaturarbeiten an der Oberleitung im Bereich Potsdam aus. Ein Schienenersatzverkehr wird eingerichtet.

Info

Bitte informieren Sie sich

- an Aushängen auf den Bahnhöfen,
- im Falblatt „Bauinfos für Bahnfahrer“ (Max Maulwurf)
- beim automatischen Info-Ruf ☎ (030) 2971 2971 sowie unter www.bahn.de/fahrplanaenderungen

Noch einmal „Osthavelländische Kreisbahnen“

Eisenbahnfreunde, die die Veranstaltung zur Geschichte der „Osthavelländischen

Kreisbahnen“ in Hennigsdorf wegen Überfüllung des Raumes nicht besuchen konnten, werden zu einem 2. Termin eingeladen. Vortrag, Film und Ausstellung finden am Donnerstag, dem 2. 12. 2004 um 17 Uhr im „Alten Rathaus“ der Stadt Hennigsdorf, Hauptstraße 3, statt.

www.regiopunktshop.de

Reiseführer, Karten, Broschüren uvm.
zum Reiseland Brandenburg

SONDERAUSSTELLUNG „BAGDAD- UND HEDJAZBAHN“

Mit dem Zug durch die Wüste

Viele Geschichten und Abenteuer ranken sich um die Bagdad- und die Hedjazbahn. Als machtpolitische Instrumente des Osmanischen wie des Deutschen Reiches einerseits und Meisterleistung deutscher Ingenieure auf dem Gebiet der Türkei, Syriens und Jordaniens andererseits sind sie weltberühmt geworden. Jetzt vollzieht eine Ausstellung, die bereits erfolgreich in Nürnberg gezeigt wurde, die wechselvolle Geschichte der beiden Eisenbahnen nach. Bis zum 9. Januar 2005 ist sie von Dienstag bis Sonntag jeweils von 10 bis 18 Uhr

(donnerstags bis 22 Uhr) im Pergamon-Museum zu sehen. Die Sonderschau mit Fotos, Dokumenten, Plakaten und Karikaturen wird durch Rauminszenierungen wie eine Oase, eine Bauhütte oder einen Gewürzbasar, mit Zelten als Ausstellungspavillons und orientalischer Musik zum Erlebnis. Der Eintritt kostet inklusive einer Karte der Museumsinsel für Erwachsene 10 Euro. punkt 3 verlost einen Familienbesuch der Ausstellung (2 Erwachsene und zwei Kinder) und drei Bildbände „Bagdad- und Hedjazbahn – deutsche



► Foto: DB-Museum

Eisenbahngeschichte im Vorderen Orient, die man – wie auch ein Video (19,90 Euro) – im Museumsshop des Pergamonmuseums kaufen kann. Das Buch kostet 24,90 Euro. Wer sich an dem Gewinnspiel beteiligen will, sollte uns bis zum 10. Dezem-

ber die richtige Antwort auf die Frage senden:
Welche S-Bahn- und Regionalverkehrslinien halten am Bahnhof Friedrichstraße, von dem aus man bequem die Museumsinsel erreicht?

Feiertage an der See

im Aparthotel „An der Seebrücke“ Seebad Barsing – direkt am Strand mit freiem Meerblick –
Silvester 28.12.04-02.01.05
5 Ü/HP, Obst-/Gebäcksteller bei Anreise, Promenadenwanderung mit Glühwein, Silvesterfeier mit Festmenü, Tanz, Sekt, Mitternachtsnack, Feuerwerk, Katerfrühstück – Paketpreis p.P. im DZ ab 390 € –

Günstige Weihnachtspauschalen ab 233 € p.P. oder nur ÜF ab 50 €/Nacht

Tel. 03 83 78 / 36 00

KUREN 2 Wo	URLAUB 1 Wo	SILVESTER 4Tage 30.12.04-02.01.2005
SWINEMÜNDE ab € 364,- Hotel, 14 x VP, 20 Anwendg.	MISDROY Hot. 7x ÜF, ab € 133,- MALACHIT, App. 1 Wo, Ü ab € 203,-	MISDROY App.-Hotel, HP, p.P./DZ € 198,-
KOLBERG ab € 364,- Hotel, 14 x VP, 20 Anwendg.	TROFANA-Schloss-Hotel , ÜF ab € 168,-	MERLIN Hot. p.P./DZ € 189,-
MISDROY ab € 369,- Hotel, 14 x HP, 20 Anwendg.	SWINEMÜNDE Hot. 7x ÜF, ab € 137,-	11 Tg, 10x HP, p.P./DZ € 359,-
NIECHORZE ab € 298,- Hotel, 14 x VP, 20 Anwendg.	HOTEL , 7 x HP, p.P./DZ, 100 m Prom. ab € 163,-	STETTIN „Panorama“ HP, gr. Buffet, Shows € 198,-
	NIECHORZE Hot. 7x ÜF, ab € 112,-	ROSTOCK „Ziegenkrug“ 2 Tg., 31.12.04, p.P./DZ nur € 88,-
	2 Wo, VP, 20 Anwendg. KOLBERG; POBIEROWO; POGORZELICA ab € 308,-	1 x ÜF; Gr. SILVESTERPARTY

BfK Bus-Ferien-Kurreisen Tel.: 030-627248-40 Fax: -44 www.bfkreisen.de

Franz-Mehring-Buchhandlung

Inh. TA. Mischke
Buchhandlung & Antiquariat
am U-Bahnhof Samariterstraße

Frankfurter Allee 65
10247 Berlin
Tel./Fax: (030) 426 89 62
www.bookmarket.de



Weihnachten und Silvester 2004 in der Schorfheide

Weihnachten 2004

am Döllensee

vom 23.12.2004 - 26.12.2004

- ◆ 3 ÜN inkl. Frühstücksbuffet
- ◆ 2 x Abendessen als Buffet, 1 x Abendessen als 4-Gang-Festmenü
- ◆ weihnachtliches Basteln
- ◆ Weihnachtswanderung
- ◆ christliche Andacht am Lagerfeuer mit Weihnachtsliedern
- ◆ Fahrt zum Weihnachtskonzert inkl. Konzertkarte

Gesamtpreis im EZ Euro 399,00
Gesamtpreis p. P. im DZ Euro 333,00

Second Silvester

am 8. Januar 2005

Für alle, die am Silvesterabend arbeiten müssen

Die Eintrittskarte inklusive maritimem Buffet und Tanz kostet Euro 40,00 pro Person. Übernachten Sie zum Super-Sonderpreis von Euro 55,00 pro Zimmer inklusive reichhaltigem Frühstück vom Buffet.

HOTEL

DÖLLNSEE-SCHORFHEIDE



Silvester 2004/2005

am Döllensee

vom 29.12.2004 - 01.01.2005

- ◆ 3 ÜN inkl. Frühstücksbuffet
- ◆ Stilvolles Abendessen
- ◆ Literarisches Casanova-Menü mit Christine Marx inkl. Getränke
- ◆ Feuershow mit der Tao-Schule
- ◆ Fahrt zum Ziegeleipark Mildenberg inkl. Eintritt, Führung und rustikalem Buffet aus dem Ringofen inkl. Getränken
- ◆ Große Silvesterparty im Botanikum Motto „Unterwasser-Welt“ mit großem maritimem Buffet, Tanz und Feuerwerk
- ◆ Neujahrsbrunch

Gesamtpreis im EZ Euro 534,00
Gesamtpreis p. P. im DZ Euro 486,00

Hotel Döllensee-Schorfheide

Döllnkrug 2, 17268 Templin / OT Groß Döllensee
Tel. 039 882 - 63 0 • Fax 039 882 - 63 402
weitere Informationen unter www.doellensee.de

Kulturelles Wochenende mit verschiedenen Opern- bzw. Operettenprogrammen in Szczecin – Ausflüge nach Misdroy und Cammin

PROGRAMM:

Samstag:

- Abfahrt Berlin mit DB REGIO ab Ostbahnhof 08.04 Uhr nach Szczecin
- Ankunft mit DB REGIO in Szczecin 09.58 Uhr
- Transfer in das *** Hotel NEPTUN
- Große Stadtrundfahrt und danach Einladung zu einem typischen polnischen Mittagessen
- Freizeit für einen Einkaufsbummel in direkter Nähe zum Hotel im größten Shopping Center GALAXY mit 180 Läden in der Stadt und der Region
- Abendessen
- Transfer zur Oper im Stettiner Schloss
- Veranstaltungen am: 15.01.05 „Die Gräfin“ 05.02.05 „Cecylia Fürstin“ 26.02.05 „Hoffmanns Erzählungen“
- Transfer zum Hotel

Sonntag:

- Nach dem Frühstück erwartet Sie ein schöner Ausflug nach Misdroy an der polnischen Ostsee und weiter zur Insel Wollin und nach Kamien Pomorski.
- Freizeit u. Aufenthalt in Misdroy, Fahrt nach Kamien Pomorski
- Besichtigung der ältesten Kathedrale in Pommern aus dem 12. Jh. und Rundgang

durch das frühere alte Cammin. In der gotischen Kathedrale von Cammin veranstalten wir für Sie ein kleines Orgelkonzert.
• Auf der Rundfahrt kehren Sie in ein Landgasthaus ein, wo Ihnen ein typisches polnisches Mittagessen zubereitet wird.
• Fahrt nach Szczecin direkt zum Bahnhof
• Rückfahrt mit DB REGIO ab Hbf. Szczecin nach Berlin 19.42 Uhr

LEISTUNGEN:

- 1 Ü / F im *** Hotel NEPTUN in DZ
- 2 Mittagessen (ohne Getränke)
- 1 Abendessen (ohne Getränke)
- alle Transfers und Fahrten mit dem Bus
- deutschsprachige Reiseleitung während des gesamten Aufenthaltes
- 1 Eintrittskarte in die Stettiner Oper
- 1 Orgelkonzert in Cammin
- Bahnfahrt hin u. zurück
- Kofferservice am Hbf. Szczecin

Termin:

15.1./16.1.2005, 5.2./6.2.2005
und 26.2./27.2.2005

Preis inkl. aller Leistungen
109,-€ +13,-€ EZ Zuschlag

Reservierung: RegioPUNKT im Bahnhof Friedrichstraße,

Tel.: 030/20 61 99 25

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr

In der punkt 3-Ausgabe vom 9. Dezember 2004 finden Sie weitere Angebote für Tages- bzw. Mehrtagesausflüge ins polnische Nachbarland im Januar und Februar 2005.

Übrigens! An Weihnachten denken, Reisen verschenken! Gutscheine für die angebotenen Reisen erhalten Sie im RegioPUNKT.

**ZEITUNG „PUNKT 3“
Kompass für
Bahnfahrer**

„punkt 3 – Reisen in Berlin und Brandenburg“ ist seit Frühjahr 1995 die Kundenzeitung von S-Bahn Berlin und DB Regio Berlin/Brandenburg.

Sie erscheint zweimal im Monat, wird per Hand an S-Bahn-Knotenpunkten verteilt und liegt kostenlos zum Mitnehmen auf fast allen S-Bahnhöfen sowie in DB-Reisezentren aus.

„punkt 3“ berichtet ausführlich über Bauen und Fahren, informiert über VBB-Tarife und DB-Angebote sowohl bei S-Bahn als auch DB Regio und weist nicht zuletzt auf lohnenswerte touristische Ziele in und um Berlin hin. Insofern ist „punkt 3“ der aktuelle Kompass für Bahnfahrer in Berlin und Brandenburg.

Im Internet: www.punkt3.de

Hier kommen Sie auf Touren!
www.meinetour.de Der Ausflugsplaner im Internet!

**WEIHNACHTEN
in der Prignitz**

- 3 Übernachtungen im komfortablen Hotelzimmer
- Frühstück vom Buffet
- Hausgebackene Plätzchen auf dem Zimmer
- Begrüßung durch den Hotelleiter mit anschließender Verkostung der Weine des Hauses
- täglich Halbpension mit festlichen Genüssen in unserem Restaurant
- Bungalow am 24.12. um 11.00 Uhr mit tollen Preisen im Bizzo oder alternative Aquagymnastik
- Schifffahrt auf der Elbe mit Mittagessen und Livemusik am ersten Feiertag
- Nutzung des Hallenbades und des Fitness-Studios
- Nutzung der wunderschönen Saunalandschaft mit verschiedenen Saunen

nur 198,- EUR
zum SONDERPREIS für Punkt3-Leser

**SPORTHOTEL
Neuer Hennings Hof**
HOTEL • RESTAURANT • FREIZEITANLAGE
19348 Perleberg • Hennings Hof 3 • Tel. 0 38 76 / 79 20
www.neuer-hennings-hof.de

nur 2 Stunden von
BERLIN entfernt
inkl. Hol- und Bring-
service vom Bahnhof



Fahrten mit historischen Zügen ab Berlin:

Sa., 27. 11. Zum Nürnberger Christkindelmarkt oder Besuch im DB-Museum Nürnberg

Sa., 4. 12. Nikolauspandel zwischen Potsdam Hbf und Lichterfelde West
So., 5. 12. Zum Weihnachtsmarkt Leipzig

Sa., 11. 12. Zum Striezelmarkt Dresden

So., 12. 12. Advents-Dampf nach Rheinsberg

Sa., 18. 12. Marzipan-Express nach Lübeck

Weitere Informationen und Buchungen unter ☎ **0331-60 06 706**,
www.berlin-macht-dampf.de

Buchen Sie jetzt:



Das Hotel HANSEATIC im Ostseebad Göhren liegt auf dem höchsten Punkt einer ins Meer ragenden Landzunge. Die meisten der komfortablen Zimmer und Suiten bieten einen überwältigenden Ausblick. Im 1.000 m² großen Wellnessbereich können Sie sich wunderbar entspannen.

Rügen für Wellnessfreunde

Zwei Übernachtungen inkl. Frühstück vom Buffet, 1x Sanshui für die Dame (Ganzkörperpeeling und -massage mit Kräuterstempeln und Ölen) oder 1x Ayurveda für den Herrn (Ganzkörperpeeling und Ölmassage), täglich Aquagymnastik, freie Nutzung des chlorfreien Schwimmbades, Sauna und Fitnessraum

2 Nächte für 165 Euro

pro Person im Doppelzimmer

Buchungen und Reisetipps

Servicebüro RegioPunkt
Bahnhof Berlin Friedrichstraße
10117 Berlin, fon (030) 24 72 96 29
oder beim Tourismusverband MV
www.auf-nach-mv.de/regioreisen

Buchung, Kataloge und Infos für Urlaub in ganz MV

Tourismusverband MV e.V.
Platz der Freundschaft 1
18059 Rostock
fon 0180 5000 223 (0,12 €/min)

www.auf-nach-mv.de



Auf nach MV

Insel Rügen - Im Wellnessurlaub den Alltag vergessen

Schon vor über 100 Jahren zog es Gäste auf die größte und vielleicht auch schönste Insel Deutschlands. Vornehme Bäder und verträumte Fischerdörfer, schroffe Küsten und sanfte Strände, schnurgerade Alleen und hundertjährige Leuchttürme, märchenhafte Buchenwälder und blanke Seen - Rügen vereint alle Sehnsüchte nach der Ostseeküste. Und immer mehr Urlauber kommen wegen der vielfältigen und hochwertigen Wellnessangebote. Schließlich ist die Insel gesegnet mit natürlichen Reichtümern - mit sprudelndem Meerwasser, jodhaltiger See-

luft und schneeweißer Kreide. Die Rügener Heilkreide wird nur hier abgebaut und wirkt ausgesprochen wohltuend. Ein Fest für die Sinne sind auch die wunderschönen Seebäder mit ihrer verspielten Bäderarchitektur. Besonders prachtvollen Villen finden sich unter anderem in der Strandstraße im Ostseebad Göhren, das inmitten des Biosphärenreservates Südost-Rügen liegt. Beliebte Flaniermeilen des Ortes sind außerdem die Seebücke, die Promenade und der Kurpark. Für Ausflüge empfehlen sich die weiße Residenzstadt Putbus und die Welterbestadt Stralsund.

Katalog gratis:
Insel Rügen. Mit Sehenswürdigkeiten und Gastgebern. Jetzt anfordern.

**Mecklenburg
Vorpommern**
MV tut gut.



RegioTOUR am 5. Dezember zum Vorweihnachtskonzert nach Schloss Kröchlendorff

...Stunden zwischen Tag und Träumen

Südwestlich von Prenzlau in der leicht hügeligen, weiten Landschaft der Uckermark liegt umgeben von Wiesen und Wäldern Schloss Kröchlendorff.

Das Schloss mit seiner 7 Hektar großen Parkanlage ist im Stil eines englischen Herrensitzes errichtet. Seine zurückhaltende Neogotik strahlt Noblesse und Charme aus.

Hierher wollen wir Sie zu einem vorweihnachtlichen Konzert entführen. Die Berliner Sopranistin Marion Koch, Norbert Kollwitz, Tenor an der Deutschen Staatsoper Berlin, und der Pianist Prof. Werner Schieke spannen einen Bogen vom traditionellen Weihnachtslied über Händel und Mozart, Verdi, Lehar und Brahms. Der Titel ihres Konzerts: „Eine Stunde zwischen Tag und Träumen“.

Kleine Baugeschichte

Vor dem Hörgenuss lernen Sie den Schlossbau bei einer Führung kennen. Hier schon einige Anmerkungen zur Geschichte des Hauses.

Bauherr des Schlosses war Baron Oskar von Arnim (1813-1903). Der Enkel des Bauherren und letzte Besitzer von Kröchlendorff, Detlev von Arnim (1878-1947), verheiratet mit Bertha von Arnim-Zichow (1883-1944), bezog das Schloss 1904. Die Familie bewohnte das Schloss bis 1945, bis zur Besetzung durch die Rote Armee.

Oskar von Arnim ließ 1844 bis 1848 das Schloss errichten. Er beauftragte den Berliner Baumeister und ersten freien Architekten in Preußen Eduard Knoblauch (1801-1865) mit den Entwürfen und der Bauan-



leitung des Schlosses. Knoblauch war u.a. durch eine große Anzahl von Landsitzen, die er für den preußischen Adel gebaut hatte, bekannt geworden. Neben diesen Adelssitzen gilt vor allem die Neue Synagoge in der Oranienburger Straße in Berlin als Knoblauchs Hauptwerk.

Das Schloss nach 1945

Im Verlauf der Bodenreform wurde die Familie Arnim-Kröchlendorff am 27. April 1945 enteignet, und kurz darauf diente das Schloss Flüchtlingen und Vertriebenen als erste Wohnstatt. 1948, im Zusammenhang mit dem Neubebauungsplan für Kröchlendorff, erging der Befehl, das Schloss abzureißen, den Friedhof aufzulösen und 35 Neubauernhäuser zu bauen. Doch 1949, infolge der Übernahme des Schlosses durch die Sozialversicherungsanstalt des Landes Brandenburg, blieb die Anlage erhalten.

Hier waren ein Sanatorium und später ein Kindergenesungsheim untergebracht. Nach 1990 übergab das Land Brandenburg Schloss und Park Kröchlendorff an OUTWARD BOUND - DGEE e.V. (Deutsche

Gesellschaft für Europäische Erziehung). 1994 bis 1996 wurden durch diese Gesellschaft umfangreiche Rekonstruktionsmaßnahmen durchgeführt, so dass dem Gebäude weitgehend seine ursprüngliche Gestalt zurückgegeben werden konnte und andererseits eine Einrichtung erfolgte, die den Bedürfnissen einer modernen Jugendbildungsinstitution Rechnung trägt. Mehr über diese Einrichtung erfahren Sie während des Rundgangs.

Die Zeit zwischen Schlossbesichtigung und Konzert gehört den Gaumenfreuden. Im Roten Saal des Schlosses bitten wir Sie zum Mittagessen.



Einen musikalischen Weihnachtsstern überreichen Sopranistin Marion Koch und Tenor Norbert Kollwitz

► Foto: Roland Hottas

Wie ein Wintermärchen:
Schloss und Park Kröchlendorff

Leistungen und Preis:

- Bahnfahrt Berlin-Prenzlau-Berlin
- Busfahrt nach Schloss Kröchlendorff
- Schlossführung
- Mittagessen
- Konzert

Preis: pro Person 37,00 €

Fahrplan:

08.56 Uhr ab Berlin Friedrichstraße *
10.38 Uhr an Prenzlau
17.15 Uhr ab Prenzlau
19.00 Uhr an Berlin Friedrichstraße

* Die Abfahrzeiten von den anderen Berliner Bahnhöfen erfahren Sie beim Buchen.

Mittagessen (Auswahl):

- Entenbrust auf Orangensoße, dazu Mandelbrokkoli und gebratene Kartoffelspalten
- Forelle „Müllerin“ dazu Dampfkartoffeln und Petersilienbutter

Buchungen

im RegioPUNKT
Bahnhof Berlin
Friedrichstraße
☎ 030/20 61 99 25

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 10 bis 18 Uhr
Sa 9 bis 13 Uhr



**Servicebüro für
Bahn und Tourismus
im Bahnhof
Berlin Friedrichstraße**

info@regiopunkt.de
www.regiopunkt.de
www.regiopunktshop.de



- Veranstaltungstipps und detaillierte Auskünfte zu Freizeit und Urlaub
- Vermittlung von Unterkünften in Hotels und Pensionen
- Reiseführer, Karten und Broschüren
- Verkauf von Fahrkarten
- Informationen über Verbindungen von Bahn und Bussen in Brandenburg

Touristinformation

Mo - Fr 10 bis 18 Uhr
Sa 9 bis 13 Uhr
Tel. (030) 24 72 96 29

Fahrkartenverkauf

Mo, Mi - Fr 10 bis 18 Uhr
Di 10 bis 15 Uhr
Tel. (030) 20 45 11 16



Tourismus-Marketing Brandenburg präsentiert

Historischer Adventskalender in Brandenburger Stadtkernen

Einen Adventskalender ganz anderer Art wird es in diesem Jahr in Brandenburg geben. Veranstaltet von der „Arbeitsgemeinschaft Städte mit historischen Stadtkernen in Brandenburg“ wird vom 1. bis 24. Dezember an jedem Tag in einer anderen Stadt ein Adventstürchen eines historischen Gebäudes geöffnet und das jeweilige Gebäude mit seiner Geschichte der Öffentlichkeit präsentiert. Häufig handelt es sich dabei um Bauwerke, die ansonsten nicht oder nur eingeschränkt für die Öffentlichkeit zugänglich sind. Die Öffnung der Adventstüren erfolgt durch stadtbekannte Persönlichkeiten oder die Bürgermeister und wird mit einem bunten kulturellem und gastronomischen Rahmenprogramm mit Konzerten, Lesungen, Weihnachtsmärkten u. v. m. begleitet. So wird z. B. in Angermünde das ehemalige Stadtgefängnis im Rahmen einer Theateraufführung inszeniert, in Kyritz erhalten Besucher einen Einblick in die „Bankgeheimnisse“ des 1913 errichteten Bankgebäudes. Die Aktion beginnt am 1. Dezember mit einer großen Inszenierung und Illumination der Pfarrkirche in Neuruppin und endet am 24. Dezember mit der Öffnung des Waisenhauses in Potsdam. Wer mehr über den Adventskalender erfahren will, findet alle Informationen mit den aktuellen Programmen der einzelnen Städte unter www.ag-historische-stadtkerne.de Fast alle Städte sind mit den Regionalzügen erreichbar.



NEUES IM INTERNET



Weihnachtsmärkte im Reiseland Brandenburg Online!

Auch in diesem Jahr lädt das ReiseLand Brandenburg wieder von November bis Ende Dezember zu vielen traditionellen und abwechslungsreichen Weihnachtsmärkten wie dem Altpotsdamer Weihnachtsmarkt in Potsdam oder der Weihnachtsmannparade in Brandenburg a.d. Havel ein. Eine Auswahl von über 100 Weihnachtsmärkten finden Sie jetzt auf www.reiseland-brandenburg.de! Wer gleich sein Weihnachtsfest in Brandenburg verbringen möchte, findet zudem fast 50 Weihnachtspauschal-Angebote, die man den Lieben natürlich auch unter den Weihnachtsbaum legen kann!



TMB Informations- und Buchungsservice Land Brandenburg, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam,
☎ 0331/2 00 47 47, Fax 0331/2 98 73 28, E-Mail: hotline@reiseland-brandenburg.de oder
www.reiseland-brandenburg.de für Information und Buchung

AKTUELLE ANGEBOTE AUS DEM REISELAND BRANDENBURG

Statt Socken und Schlips unterm Tannenbaum – Winterreise verschenken!

Suchen Sie eine Geschenkidee? Oder möchten Sie doch lieber selber einen herbstlichen Kurzurlaub in Brandenburg genießen?

Wir bieten Ihnen hier eine Auswahl von Hotels, die an der Aktion „Winterliches Brandenburg“ (01.11.04-23.12.04/03.01.-03.04.05) teilnehmen und **Doppelzimmer zum Sonderpreis von 55 EUR inkl. Frühstück** anbieten. Bei einigen Hotels haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, das Hallenbad und die Sauna- und Fitnessbereiche kostenfrei zu nutzen.

Schloss Herrenstein

Buchungscode: 9HBBL0006

Entfliehen Sie dem Alltagsstress und lassen Sie sich im Ambiente des Schlosshotels verwöhnen. Zimmer im romantischen Landhausstil erfüllen höchste Ansprüche. Nach ausgedehnten Spaziergängen können Sie Entspannung für Körper und Seele im Hallenbad und in der Sauna finden. Wellness und Beautyarrangements für SIE und IHN können zugebucht werden.



Landhotel Preußischer Hof

Buchungscode: 9HRUL0002

Eine Autostunde von Berlin entfernt, am Rande der Schorfheide – finden Sie in idyllischer Ruhe beste Bedingungen für erholsame Tage. In der Aqualandschaft stehen den Gästen das moderne Schwimmbad, Sauna, Aromadampfbad, Whirlwannen und Solarium zur Verfügung. Das Vitarium bietet u.a. Massagen, Maniküre, Pediküre und Kosmetik an.



Hotel Haus Chorin

Buchungscode: 9HBBL0129

Idyllisch gelegenes 3-Sterne-Hotel inmitten der Schorfheide in völliger Ruhe, umgeben von einem Waldpark, ganz nahe zum berühmten Kloster Chorin und direkt am verträumten Amtssee. Zum Hotel gehört die „Immenstube“, erstes und einziges Honig-Spezialitätenrestaurant Deutschlands.



Hotel Döllnsee Schorfheide

Buchungscode: 9HUMA0001

Das Hotel Döllnsee-Schorfheide liegt inmitten des Biosphärenreservates Schorfheide-Chorin, etwa 60 km nördlich von Berlin entfernt. Das Haus ist ein 4-Sterne-Komforthotel der Extraklasse. Im Wellnessbereich stehen Schwimmbad, Fitnessgeräte, Solarium und Sauna zur Verfügung. Massagen und Kosmetikbehandlungen können Sie im Wellnesszentrum erhalten.



Hotel Haus Flora

Buchungscode: 9HMOL1101

Östlich von Berlin in herrlicher Umgebung gelegen, bietet Ihnen das familiär geführte Haus stilvoll eingerichtete Zimmer. Erleben Sie Entspannung pur im Beauty- und Wellness-Center oder relaxen Sie im Saunabereich und erfrischen Sie sich in der Außenschwimmanlage.



Seehotel Huberhof

Buchungscode: 9HBBL0106

Relaxen mit Stil im Herzen der Uckermark – so lautet das Motto des Seehotel Huberhof. Direkt am romantischen Oberuckersee gelegen, bietet Ihnen das Haus mit seinen 25 liebevoll eingerichteten Gästezimmern die allerbesten Voraussetzungen für einen erholsamen Urlaub. Das urgemütliche Restaurant bietet Ihnen eine abwechslungsreiche, den Jahreszeiten angepasste Speisekarte, und an kühlen Tagen werden Sie die Kaminecke und die kostenlos nutzbare Sauna zu schätzen wissen.



Landhotel Burg

Buchungscode: 9HBSP0003

Das Landhotel mit gehobenen Ambiente liegt mitten im idyllischen Spreewald. Genießen Sie dieses einzigartige Biosphärenreservat mit seinen Besonderheiten im Winter. Und abends können Sie sich bei wohliger Wärme am Kamin oder in der Dampf-, Bio- oder Heisauna entspannen und den Alltagsstress vergessen.



Schlosshotel Wulkow

Buchungscode: 9HMOL1103

Das Schlosshotel ist herrlich gelegen in natürlicher Umgebung auf der Grenze zwischen dem Oderbruch und der Märkischen Schweiz. Das Hotel bietet komfortabel ausgestattete Zimmer, mit viel Liebe zum Detail eingerichtet. Verbringen Sie romantische Stunden am Kamin und fühlen Sie sich einmal wie ein König im Schloss.



Info

Die aufgeführten Arrangements können Sie direkt beim TMB Informations- und Buchungsservice unter der Hotline ☎ 0331/2004747 oder im Internet www.reiseland-brandenburg.de buchen. Gern auch als Geschenkgutschein.

S-Bahn-Shop

www.s-bahn-berlin.de

Diese Angebote und viele weitere Souvenirs der S-Bahn Berlin erhalten Sie in unserem Internetshop unter shop.s-bahn-berlin.de sowie in den **S-Bahn-Kundenzentren** Ostbahnhof, Alexanderplatz, Friedrichstraße, Nordbahnhof, Treptower Park, Spandau, Lichtenberg, Hennigsdorf, Potsdam und Zoologischer Garten. Oder **Sie bestellen schriftlich. Dazu können Sie unten stehenden Bestellcoupon nutzen** (Preise zzgl. Versandkosten). Alle Angaben ohne Gewähr. **Verkauf, solange der Vorrat reicht!**

Souvenir

WEIHNACHTSSTIEFEL

NEU

Weihnachtstasse als Stiefel mit Motiv „Weihnachtzug 2004“ nur im Internet-Shop und im Weihnachtzug erhältlich

2,50 €



DER ORIGINAL RUCKSACK



39,00 €

Wie ihn die Triebfahrzeugführer der S-Bahn tragen: – mit übersichtlichen Innenfächern und verstärktem Schulterriemen. Außerdem mit Tragegriff, Karabinerhaken für Schlüssel, dem Streifen der Reflex-Effekt und vielen anderen Extras.

Modell

MODELL BR 481

72,90 €



Spur H0, Viertelzug aus Triebwagen und Beiwagen, ohne Motor, Kunststoffwagenkasten, Räder und Fahrgestell aus Metall, beweglicher Faltenbalg, Sitzbänke, Verpackung mit Fotos, techn. Daten und Grundriss

Bücher

DIE KREMMENER BAHN

29,80 €

Der Autor hat die mehr als 120-jährige Geschichte der bisher wenig beachteten Kremmener Bahn aus Originalakten und amtlichen Bekanntmachungen der Staatsbahnverwaltungen in gut lesbarer Form aufbereitet. Viele bisher unveröffentlichte Fotos.
Peter Bley, Verlag Bernd Neddermeyer, © 2004, 176 Seiten mit 360 Abbildungen, Format: 29,7 x 21cm, ISBN 3-933254-52-3



BERLINS S-BAHNHÖFE

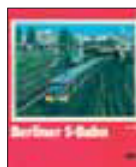
14,95 € Sonderpreis



Ein kompletter Überblick über die Bahnhöfe der Berliner S-Bahn – alphabetisch geordnet von Adlershof bis Zoologischer Garten. Es wird die Geschichte der Bahnhöfe erzählt, ihrer Namen und Umbenennungen.
© 1998, be.bra verlag, Jürgen Meyer-Kronthaler, Wolfgang Kramer, ISBN 3-930863-25-1, 360 Seiten, 320 Abbildungen

BERLINER S-BAHN

19,80 €



Das Standardwerk über die Berliner S-Bahn in 8. überarbeiteter Auflage.
180 Seiten, ca. 300 Abb. z.T. farbig, © 2003 Verlag alba ISBN 3-87094-363-7

Souvenir

UHR „MUSEUMSINSEL UND BR 481“

28,90 € Sonderpreis



Limitierte Auflage von 500 Exemplaren, titanisiertes Gehäuse, Stahlboden, wasserundurchlässig bis 3 at, Mineralglas, schwarzes Lederarmband

Video

ABSCHIED BR 477

25,00 €



Ein Video über den 2. November 2003, Abschied der letzten Altbaureihe
VHS, 58 min, © 2004

ABSCHIED EINER LEGENDE

11,90 €



Der letzte Tag der Baureihe 475 – als die Berliner S-Bahn Abschied vom Stadtbahner nahm.
VHS, 40 Minuten, © 1999

GROSSPLAKAT BR 481

NEU

12,90 €

Großplakat der BR 481 im Vordergrund (Halbring) und Altbaureihe BR 477 im Hintergrund
© 2004, S-Bahn Berlin GmbH, Farbe: Untergrund weiß mit S-Bahn in den Traditionsfarben, 4,50 m x 32 cm In allen Kundenzentren und im Internet-Shop erhältlich (Darstellung nur Ausschnitt)



S-Bahn-Shop BestellCoupon	Preis in €	Anzahl
Video „Abschied der Baureihe 477“	25,00	
Weihnachtstiefel	2,50	
Rucksack	39,00	
Buch „Die Kremmener Bahn“	29,80	
Buch „Berliner S-Bahnhöfe“	14,95	
Video „Abschied einer Legende“	11,90	
Buch „Berliner S-Bahn“ (alba)	19,80	
Großplakat BR 481	12,90	
H0-Modell 481	72,90	
Armbanduhr „Museumsinsel mit der BR 481“	28,90	
Weihnachtspaket für Erwachsene (► Seite 13)	34,90	
Weihnachtspaket für Kinder (► Seite 13)	29,95	

ABSENDER
Name ► _____ Vorname ► _____
Straße ► _____
PLZ ► _____ Ort ► _____ Tel. ► _____
Datum ► _____ Unterschrift ► _____

Coupon ausfüllen, Adresse eintragen und per Post oder Fax senden an:
S-Bahn Berlin GmbH, Souvenirshop, Adlergestell 143, Haus 1, 12439 Berlin, Fax (030) 29 72 71 64.
Alle Preise zzgl. Versandkosten (pauschal 4,00 € Deutschland, ab einem Bestellwert von 20,00 € versandkostenfrei, pauschal 12,00 € Ausland).